

# Amtsblatt

## Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen  
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • [www.hohentengen-online.de](http://www.hohentengen-online.de)

## Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach  
Tel. 0 77 71/ 93 17 -11 • Fax 93 17 -60  
E-Mail: [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de) • Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

## Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an [info@hohentengen-online.de](mailto:info@hohentengen-online.de) • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss



Freitag, 13. März 2026 • 50. Jahrgang • Nummer 11

## WOCHENENDDIENST

### Arzt, Apotheke, Sozialstation:

#### Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemein-ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig. Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

#### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

**Tel. 116 117**

#### Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:

09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Tel. 0751-870**

#### Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst

**Tel. 116 117**

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

**Tel. 0761-120 120 00**

**Bei lebensbedrohenden Notfällen:** Notarzt unter

**Tel. 112**

**Apotheke:** Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

#### **Samstag, 14.03.2026**

Storchen Apotheke, Herbertingen, Tel. 07586 1460

#### **Sonntag, 15.03.2026**

Apotheke am Marktplatz, Riedlingen, Tel. 07371 93510

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr -

12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

**Forstrevier Bad Saulgau,** Herr Harald Müller

**Tel. 07572-606808**

#### **Hospizverein Mengen e.V.**

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung

**Tel. 0174-9784636**

#### **Sozialstation St. Anna Hohentengen**

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft:

**Tel. 07572-76293**

#### **Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“**

#### **Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen**

**Tel. 07572-7137-431**

Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder [pflegestuetzpunkt@lrasig.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lrasig.de)

#### **Sozialpunkt Göge**

Hauptstraße 6, Hohentengen

Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr

**Tel. 07572-4958810**

[buer@sozialpunkt-goege.de](mailto:buer@sozialpunkt-goege.de)

**Caritas Zentrum Bad Saulgau,** Kaiserstraße 62

**Tel. 07581-906496-0**

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

#### **Hebammensprechstunde**

Kostenlose Einzelberatung (ohne Terminvereinbarung).

**Sigmaringen:** dienstags 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 11.30 Uhr, im Hauptgebäude des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

**Bad Saulgau:** montags 9.00 bis 11.30 Uhr und freitags 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau **Tel. 07581-90649617**

**Pfullendorf:** mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr im Alno Park (EG), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf

**Infos:** [www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde](http://www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde)

#### **Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe**

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach

E-Mail [u.reiter@mr-ao.de](mailto:u.reiter@mr-ao.de) oder

**Tel. 07585-9307-11**

**Telefonseelsorge** ([www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de))

**Tel. 0800-1110222**

#### **Zuhören für Familien (rund um die Uhr)**

**Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

**Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05**

**Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



### INFORMATIONSVANSTALTUNG BREITBAND AM 17.03.2026 UM 18.30 UHR IN DER GÖGE-HALLE

Informationen zum geförderten Breitbandausbau durch die OEW Breitband GmbH

Die Digitalisierung in Hohentengen nimmt weiter Fahrt auf – das Highspeed-Internet kommt! Im Rahmen eines Kooperationsvertrages treibt die OEW Breitband GmbH den geförderten Breitbandausbau in der Gemeinde Hohentengen voran. Durch die Förderung von Bund und Land sowie den Eigenmitteln des Unternehmens aus Ehingen werden unterversorgte Gebiete zukünftig mit leistungsstarken Glasfaserleitungen ausgestattet und dadurch die digitale Teilhabe der Bürger\*innen am wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leben in Hohentengen gesichert.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die vom geförderten Breitbandausbau profitieren, erhalten in den kommenden Tagen ein Anschreiben mit allen weiteren Informationen zum Ausbau.

**Im Zuge des Digitalisierungsprojektes laden wir zusätzlich alle Bürger\*innen herzlich zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 17.03.2026 um 18.30 Uhr in der Göge-Halle, Josef-Kurth-Straße, 88367 Hohentengen ein.**

Die OEW Breitband GmbH wird gemeinsam mit dem Ing. Büro seim & partner und dem kommenden Netzbetreiber TeleData GmbH umfassend über das Projekt, den zeitlichen Ablauf und künftige Anschlussmöglichkeiten informieren. Im Nachgang wird es die Möglichkeit für offene Fragen aller Bürger\*innen geben. Darüber hinaus können Sie gerne an diesem Abend die dem Anschreiben beigefügte und von Ihnen unterzeichnete Gestattungs- und Nutzungsvereinbarung bei der Firma seim & partner abgeben.



## Der Bürgermeister informiert:

### Eröffnung der neuen Postfiliale in Hohentengen

Nach intensiven Gesprächen und zahlreichen Bemühungen in den vergangenen Monaten gibt es eine erfreuliche Entwicklung für die postalische Versorgung in unserer Gemeinde: Die neue Postfiliale in Hohentengen wird am **Donnerstag, 19. März 2026**, eröffnet.

Der Standort der neuen Filiale befindet sich – wie bereits zuvor – in der **Beizkofer Straße 35**. Damit steht den Bürgerinnen und Bürgern wieder eine feste Anlaufstelle für postalische Dienstleistungen vor Ort zur Verfügung. Gerade für viele ältere Menschen sowie für Bürgerinnen und Bürger, die auf persönliche Beratung und Unterstützung angewiesen sind, ist dies ein wichtiger Beitrag zur wohnortnahen Versorgung.

Die Filiale wird künftig zu folgenden Zeiten geöffnet sein:  
Montag bis Freitag: **14.30 Uhr bis 17.30 Uhr**  
Samstag: **10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

Diese Entwicklung wird ausdrücklich begrüßt. In den vergangenen Monaten wurden intensive Gespräche mit der Deutschen Post und weiteren Beteiligten geführt, um eine tragfähige Lösung für die Ge-

meinde zu erreichen. Ziel war es dabei stets, eine persönlich betriebene Poststelle zu erhalten und eine rein automatisierte Lösung zu vermeiden.

Der nun erreichte Erfolg ist dem Engagement verschiedener Akteure zu verdanken – von der Gemeindeverwaltung über den Gemeinderat bis hin zum Eigentümer der Liegenschaft. Gemeinsam mit der Deutschen Post konnte eine Lösung erreicht werden, die den Bedürfnissen der Gemeinde gerecht wird.

Während in vielen anderen Gemeinden Postfilialen geschlossen werden, wird in Hohentengen eine Filiale eröffnet.

Dies unterstreicht die besondere Bedeutung dieser Entwicklung für die Gemeinde. Eine persönliche Postfiliale ist für viele Menschen im Alltag wichtig und stellt einen bedeutenden Baustein für die Infrastruktur im ländlichen Raum dar.

Ihr  
Florian Pfitscher  
Bürgermeister

### Standesamt geschlossen

Am **Dienstag, 17.03.2026** ist das Standesamt, wegen einer Fortbildung **geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

## Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse der Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 8. März 2026

Gemeinde  
Kreis  
Wahlkreis

Hohentengen  
Sigmaringen  
70 Sigmaringen

**Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse  
der Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg  
am 8. März 2026**

| Wahlbezirk           | Wahlberechtigte               |     |                      |                    | Wähler/innen |                         |             |        |                                                         |          |           |                 |             |                |                 |                   |     |  |  |  |  |  |
|----------------------|-------------------------------|-----|----------------------|--------------------|--------------|-------------------------|-------------|--------|---------------------------------------------------------|----------|-----------|-----------------|-------------|----------------|-----------------|-------------------|-----|--|--|--|--|--|
|                      | Laut Wählerverzeichnis        |     | nach § 18 Abs. 2 LWO | insgesamt A1+A2+A3 | insgesamt    | darunter mit Wahlschein | Erststimmen |        | von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber |          |           |                 |             |                |                 |                   |     |  |  |  |  |  |
|                      |                               |     |                      |                    |              |                         | ungültig    | gültig | GRÜNE Stauß                                             | CDU Boos | SPD Fuchs | FDP Dr. Brenner | AfD Strobel | Die Linke Nill | Vol Oberdörfert | BSW Ehrich-Dornis |     |  |  |  |  |  |
|                      |                               |     |                      |                    |              |                         |             |        |                                                         |          |           |                 |             |                |                 |                   |     |  |  |  |  |  |
|                      | ohne                          | mit |                      |                    |              |                         |             |        |                                                         |          |           |                 |             |                |                 |                   |     |  |  |  |  |  |
|                      | Sperrvermerk "W" (Wahlschein) | A1  | A2                   | A3                 | A            | B                       | B1          | C      | D                                                       | D1       | D2        | D3              | D4          | D5             | D6              | D12               | D16 |  |  |  |  |  |
| 001: 001 Hohentengen | 587                           | 199 | 0                    | 786                | 363          | 0                       | 3           | 360    | 45                                                      | 182      | 9         | 11              | 101         | 8              | 1               | 3                 |     |  |  |  |  |  |
| 002: 002 Bremen      | 205                           | 37  | 0                    | 242                | 166          | 0                       | 2           | 164    | 26                                                      | 65       | 4         | 7               | 55          | 4              | 1               | 2                 |     |  |  |  |  |  |
| 003: 003 Eichen      | 79                            | 40  | 0                    | 119                | 63           | 0                       | 0           | 63     | 3                                                       | 36       | 2         | 5               | 15          | 2              | 0               | 0                 |     |  |  |  |  |  |
| 004: 004 Enzkofen    | 119                           | 35  | 0                    | 154                | 75           | 0                       | 0           | 75     | 10                                                      | 38       | 1         | 4               | 18          | 4              | 0               | 0                 |     |  |  |  |  |  |
| 005: 005 Günzkofen   | 167                           | 36  | 0                    | 203                | 131          | 0                       | 1           | 130    | 3                                                       | 59       | 6         | 4               | 52          | 5              | 1               | 0                 |     |  |  |  |  |  |
| 006: 006 Ölkofen     | 282                           | 49  | 0                    | 331                | 223          | 0                       | 6           | 217    | 18                                                      | 108      | 6         | 12              | 63          | 5              | 3               | 2                 |     |  |  |  |  |  |
| 007: 007 Ursendorf   | 193                           | 55  | 0                    | 248                | 134          | 0                       | 3           | 131    | 16                                                      | 67       | 3         | 2               | 41          | 2              | 0               | 0                 |     |  |  |  |  |  |
| 008: 008 Völkofen    | 262                           | 70  | 0                    | 332                | 180          | 0                       | 1           | 179    | 20                                                      | 80       | 0         | 9               | 67          | 1              | 1               | 1                 |     |  |  |  |  |  |
| 011: 011 Beizkofen   | 634                           | 210 | 0                    | 844                | 463          | 1                       | 4           | 459    | 61                                                      | 203      | 18        | 16              | 139         | 13             | 2               | 7                 |     |  |  |  |  |  |
| Urnenwahl gesamt     | 2528                          | 731 | 0                    | 3259               | 1798         | 1                       | 20          | 1778   | 202                                                     | 838      | 49        | 70              | 551         | 44             | 9               | 15                |     |  |  |  |  |  |
| 900: 900 Briefwahl 1 | 0                             | 0   | 0                    | 0                  | 354          | 354                     | 1           | 353    | 46                                                      | 171      | 11        | 29              | 80          | 8              | 3               | 5                 |     |  |  |  |  |  |
| 901: 901 Briefwahl 2 | 0                             | 0   | 0                    | 0                  | 327          | 327                     | 9           | 318    | 48                                                      | 157      | 10        | 22              | 63          | 10             | 3               | 5                 |     |  |  |  |  |  |
| Briefwahl gesamt     | 0                             | 0   | 0                    | 0                  | 681          | 681                     | 10          | 671    | 94                                                      | 328      | 21        | 51              | 143         | 18             | 6               | 10                |     |  |  |  |  |  |
| Insgesamt            | 2528                          | 731 | 0                    | 3259               | 2479         | 682                     | 30          | 2449   | 296                                                     | 1166     | 70        | 121             | 694         | 62             | 15              | 25                |     |  |  |  |  |  |

Wahlbeteiligung 76,1 %

Gemeinde  
Kreis  
Wahlkreis

Hohentengen  
Sigmaringen  
70 Sigmaringen

Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse  
der Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg  
am 8. März 2026

|                      |  | Wahl nach Landeslisten |      |                                                             |        |       |     |     |     |     |           |              |            |          |               |     |      |           |     |                      |     |                          |     |     |                  |
|----------------------|--|------------------------|------|-------------------------------------------------------------|--------|-------|-----|-----|-----|-----|-----------|--------------|------------|----------|---------------|-----|------|-----------|-----|----------------------|-----|--------------------------|-----|-----|------------------|
|                      |  | Zweitstimmen           |      | von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste |        |       |     |     |     |     |           |              |            |          |               |     |      |           |     |                      |     |                          |     |     |                  |
|                      |  |                        |      | ungültig                                                    | gültig | GRÜNE | CDU | SPD | FDP | AfD | Die Linke | FREIE WÄHLER | Die PARTEI | dieBasis | Klimalist eBW | ÖDP | Volt | Bündnis C | PdH | Verjüngungsforschung | BSW | Die Gerechtigkeitspartei | PDR | PdF | Tierschutzpartei |
| Wahlbezirk           |  | E                      | F    | F1                                                          | F2     | F3    | F4  | F5  | F6  | F7  | F8        | F9           | F10        | F11      | F12           | F13 | F14  | F15       | F16 | F17                  | F18 | F19                      | F20 | F21 |                  |
| Hohentengen          |  | 2                      | 361  | 54                                                          | 166    | 7     | 10  | 100 | 6   | 8   | 1         | 1            | 0          | 0        | 0             | 2   | 0    | 0         | 5   | 0                    | 0   | 0                        | 0   | 1   | 0                |
| 001: 001 Hohentengen |  | 3                      | 163  | 31                                                          | 54     | 5     | 6   | 51  | 3   | 5   | 1         | 0            | 0          | 1        | 0             | 0   | 0    | 0         | 2   | 0                    | 1   | 0                        | 1   | 1   | 2                |
| 002: 002 Bremen      |  | 0                      | 63   | 6                                                           | 32     | 1     | 5   | 16  | 2   | 0   | 0         | 1            | 0          | 0        | 0             | 0   | 0    | 0         | 0   | 0                    | 0   | 0                        | 0   | 0   | 0                |
| 003: 003 Eichen      |  | 0                      | 75   | 15                                                          | 31     | 2     | 3   | 18  | 4   | 2   | 0         | 0            | 0          | 0        | 0             | 0   | 0    | 0         | 0   | 0                    | 0   | 0                        | 0   | 0   | 0                |
| 004: 004 Enzkofen    |  | 1                      | 130  | 8                                                           | 55     | 4     | 4   | 49  | 4   | 2   | 0         | 0            | 0          | 0        | 0             | 0   | 0    | 0         | 0   | 0                    | 0   | 0                        | 3   | 1   | 1                |
| 005: 005 Günzkofen   |  | 2                      | 221  | 24                                                          | 101    | 4     | 17  | 63  | 2   | 6   | 1         | 1            | 0          | 0        | 0             | 2   | 0    | 0         | 0   | 0                    | 0   | 0                        | 0   | 0   | 0                |
| 006: 006 Ölkofen     |  | 0                      | 134  | 18                                                          | 62     | 1     | 3   | 42  | 2   | 3   | 1         | 0            | 0          | 0        | 0             | 0   | 0    | 0         | 1   | 1                    | 0   | 0                        | 0   | 0   | 0                |
| 007: 007 Ursendorf   |  | 1                      | 179  | 21                                                          | 71     | 1     | 7   | 67  | 3   | 1   | 2         | 0            | 0          | 0        | 0             | 3   | 0    | 0         | 1   | 0                    | 1   | 0                        | 1   | 0   | 0                |
| 008: 008 Völkofen    |  | 2                      | 461  | 82                                                          | 179    | 16    | 16  | 137 | 11  | 7   | 1         | 0            | 0          | 0        | 0             | 1   | 2    | 0         | 5   | 0                    | 0   | 0                        | 2   | 2   | 2                |
| 011: 011 Beizkofen   |  | 11                     | 1787 | 259                                                         | 751    | 41    | 71  | 543 | 37  | 34  | 7         | 3            | 0          | 1        | 8             | 2   | 0    | 0         | 14  | 1                    | 2   | 0                        | 8   | 5   | 5                |
| Urnenwahl gesamt     |  | 0                      | 354  | 56                                                          | 161    | 12    | 25  | 67  | 7   | 9   | 0         | 1            | 0          | 0        | 0             | 1   | 0    | 0         | 7   | 0                    | 1   | 0                        | 3   | 4   | 4                |
| 900: 900 Briefwahl 1 |  | 4                      | 323  | 80                                                          | 130    | 9     | 16  | 55  | 9   | 5   | 1         | 0            | 0          | 0        | 0             | 3   | 1    | 0         | 6   | 0                    | 1   | 0                        | 4   | 3   | 3                |
| 901: 901 Briefwahl 2 |  | 4                      | 677  | 136                                                         | 291    | 21    | 41  | 122 | 16  | 14  | 1         | 1            | 0          | 0        | 0             | 4   | 1    | 0         | 13  | 0                    | 2   | 0                        | 7   | 7   | 7                |
| Briefwahl gesamt     |  | 15                     | 2464 | 395                                                         | 1042   | 62    | 112 | 665 | 53  | 48  | 8         | 4            | 0          | 1        | 12            | 3   | 0    | 0         | 27  | 1                    | 4   | 0                        | 15  | 12  | 12               |
| Insgesamt            |  |                        |      |                                                             |        |       |     |     |     |     |           |              |            |          |               |     |      |           |     |                      |     |                          |     |     |                  |

## Homepage der Gemeinde Hohentengen

www.hohentengen-online.de

### Stimmt ihr Eintrag auf der Homepage der Gemeinde Hohentengen noch?

Wir bitten alle Gewerbebetriebe und Verantwortlichen der Vereine zu prüfen, ob ihr Eintrag auf unserer Homepage noch stimmt. Sofern sich Änderungen ergeben haben sollten, bitten wir Sie, dies uns per E-Mail (info@hohentengen-online.de) mitzuteilen.

Auf der Gemeinde-Homepage finden Sie die Internetseite für

- Gewerbebetriebe unter der Rubrik „Wirtschaft/Gewerbebetriebe“
- Vereine & Gruppen unter der Rubrik „Freizeit / Vereine & Gruppen“

## Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 04.03.2026

Am Mittwoch, 04. März 2026 fand eine Gemeinderatsitzung im Sitzungssaal des Rathauses statt. Hierzu konnten drei Zuhörer begrüßt werden.

### 1. Bekanntgaben

#### 1.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Pfitscher informierte darüber, dass am 17.03. um 18.30 Uhr eine Bürgerinformation zum Breitbandausbau durch die OEW stattfinden wird.

Frau Rauch berichtete vom Kindergarten in Völkofen, welcher zu großen Teilen bereits abgerissen wurde. Ebenfalls ist der Abbruch der Mengener Straße 6 und 8 erfolgt. Des Weiteren startet Ende April der Ausbau der Ortsdurchfahrt Völkofen.

### 2. Vorberatung Haushaltsplan 2026 – Planzahlen und Investitionsprogramm

Bei dem Tagesordnungspunkt 2 behandelt der Gemeinderat die Planzahlen und das Investitionsprogramm für den Haushaltsplan 2026. In dem aktuell vorliegenden Entwurf des Haushaltsplan 2026 sind im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt sämtliche Erträge und Aufwendungen für das Jahr 2026 veranschlagt, die zum aktuellen Zeitpunkt bekannt und kalkulierbar sind.

Die Aufwendungen für das Personal werden über ein Programm hochgerechnet. Hierfür sind unter anderem eine Prognose über mögliche Tarifierhöhungen und Beitragserhöhungen der Versicherungen erstellt worden, basierend auf den Angaben des KVBW, Gemeindetags und der Versicherungsmitteilungen. Es wurde mit einer Tarifsteigerung in Höhe von linear 1,90 % bei den Beschäftigten und linear 3,54 % bei den Beamten kalkuliert.

Der Ansatz bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 2026 beträgt 2.311.345 €. Im Vergleich zum Jahr 2025 (2.625.990 €) fällt hier der Ansatz um 314.645 € geringer aus. Diese Minderung ergibt sich daraus, dass hier mit den Ergebnissen aus 2025 verglichen wurde und überhöhte Ansätze herunterkorrigiert wurden.

Die Abschreibungen werden auf Basis der Anlagenbuchhaltung veranschlagt. Jede beendete Investition wird aktiviert und über ihre Laufzeit abgeschrieben. Diese Aufwendungen sind im laufenden Betrieb jährlich zu erwirtschaften. Der Ansatz für die Abschreibungen beträgt 1.669.400 €.

Die Finanzausgleichumlage als auch die Kreisumlage bleiben im Jahr 2026 ähnlich dem Jahr 2025. Die FAG-Umlage wird mit 1.703.496 € und die Kreisumlage mit 2.463.426 € angesetzt. Die Kreisumlage wurde vom Landkreis von 34 Prozent um einen Prozentpunkt auf 33 % gesenkt.

Der Neubau des Kindergartens in Völkofen und das geplante Sa-

nierungsgebiet Beizkofer Straße spiegelt sich in dem Anstieg des Investitionshaushalt 2026 wieder.

Der Gemeinderat hat die Planzahlen und das Investitionsprogramm zur Kenntnis genommen.

### 3. Vereinsförderung

#### Antrag auf Bezuschussung zur Sanierung der Flutlichtbeleuchtung auf dem Trainingsgelände des SV Ölkofen

Im Tagespunkt 3 setzte sich der Gemeinderat mit der Sanierung der Flutlichtbeleuchtung auf dem Trainingsgelände des SV Ölkofen auseinander. Hier ging bei der Gemeinde ein Zuschussantrag des Sportverein Ölkofen e.V. bei der Gemeinde ein. Die Kosten belaufen sich auf 34.510 €.

Durch die Umstellung auf LED-Technik werden Energieeinsparungen von bis zu 75 % ermöglicht und eine deutlich bessere Ausleuchtung, im Vergleich zu der bisherigen Beleuchtung, welche 1985 installiert wurde, garantiert.

Der Gemeinderat stimmte sodann einem Zuschuss zur Sanierung der Flutlichtbeleuchtung zu.

### 4. Beitritt des Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Donau- Oberschwaben (ZV IGI DOS) zur Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG (BLS Breitband)

Bei dem Tagesordnungspunkt 4 ging es um den Beitritt des ZV IGI DOS zur BLS Breitband und die Übernahme eines Kommanditistenanteils. Das Stammkapital des ZV IGI DOS beträgt 54,35 € und ein Stimmrechtanteil von 2,84 % für die Mitglieder der BLS Breitband.

Der Gemeinderat hat dem Mitglied der Verbandsversammlung des ZV IGI DOS empfohlen, dass der ZV IGI DOS als Gesellschafter / Kommanditist der BLS Breitband beitrifft.

### 5. Windpark Ostrach-West

#### Stellungnahme der Gemeinde Hohentengen

Unter dem Tagesordnungspunkt 5 behandelte der Gemeinderat den Bau des Windparks in Ostrach-West. Es sind 13 Windenergieanlagen des Typs NordexN175 mit einer Nabenhöhe von 179 Metern, einer Gesamthöhe von 266,5 Meter und einer Nennleistung von 6,8 MW geplant.

Die nächstgelegene Windanlage hat zur Ortslage Repperweiler einen Abstand von rund 4.800 Meter. Nach Altensweiler beträgt der Abstand 5.200 Meter und zu Birkhöfe 5.300 Meter.

Der Gemeinderat beschloss, im Genehmigungsverfahren für den Windpark Ostrach-West keine Stellungnahme abzugeben.

### 6.1 Neubau einer Lagerhalle, Hohentengen, Kesselwagstraße 9, Flst. 3126 und 3127

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben das Einvernehmen.

### Die Ortpolizeibehörde informiert

#### Reisigverbrennung ist anmeldepflichtig

Gemäß der Verordnung der Landesregierung über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen dürfen pflanzliche Abfälle, die auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Grundstücken anfallen, in Gebieten des Außenbereiches auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, nur unter strengen Voraussetzungen verbrannt werden:

- Die Abfälle müssen zur Verbrennung so weit wie möglich zu Haufen oder Schwaden zusammengefasst werden.
- Flächenhaftes Abbrennen ist unzulässig.
- Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen.
- Der Verbrennungsvorgang ist so zu steuern, dass das Feuer ständig unter Kontrolle gehalten werden kann.
- Durch Rauchentwicklung dürfen keine Verkehrsbehinderungen und keine erheblichen Belästigungen entstehen.

- Die Mindestabstände müssen zwingend eingehalten werden (100 m von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, 50 m von Gebäuden und Baumbeständen, 100 m vom Wald).
- Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden.
- Zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang darf nicht verbrannt werden.
- Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein, Verbrennungsrückstände sind zeitnah in den Boden einzuarbeiten.

Das Verbrennen von größeren Mengen pflanzlicher Abfälle ist außerdem rechtzeitig vorher (mindestens 3 Tage) unter Angabe der genauen Örtlichkeit (Gewannname, Flurstücksnummer) der Ortspolizeibehörde (Gemeinde Hohentengen, Herr Bea, Telefon: 07572/76 02 - 213, E-Mail: [bea@hohentengen-online.de](mailto:bea@hohentengen-online.de)) anzuzeigen. Die bisherige Mitteilung an die Leitstelle Oberschwaben ist nicht notwendig!

Die Anzeige entbindet den Verursacher jedoch nicht von den o. g. Pflichten. **Auch kann nicht davon ausgegangen werden, dass mit der Anzeige ein möglicher kostenpflichtiger Einsatz der Feuerwehr vermieden werden kann.** Wenn von besorgten Bürgern eine Meldung über ein Aufsehen erregendes oder bedrohlich aussehendes Feuer eingeht, so muss dieser Meldung nachgegangen werden und die Feuerwehr ausrücken. Dies ist auch deshalb erforderlich, da auch ein der Ortspolizeibehörde angezeigt Feuer außer Kontrolle geraten kann.

Am sinnvollsten ist es deshalb die entstehenden pflanzlichen Abfälle durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren zu beseitigen. Dies ist bedeutend umweltverträglicher als das Verbrennen. Grünschnitt kann bei den bekannten Sammelstellen abgegeben werden.

## Sehr geehrte Damen und Herren,

auch im Jahr 2026 wird die Mikrozensus-Befragung bei einem Prozent der Haushalte in Deutschland durchgeführt. Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltebefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden.

Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr erhoben. Pro Woche werden über ganz Baden-Württemberg verteilt mehr als 1 000 Haushalte befragt.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt mehrstufig über ein mathematisch-statistisches Zufallsverfahren. Zunächst werden die zu befragenden Anschriften festgelegt. Von den Statistischen Landesämtern geschulte und betreute Erhebungsbeauftragte ermitteln dann vor Ort anhand der Briefkästen bzw. Klingelschilder die Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude.

Die Haushalte in den ausgewählten Gebäuden werden dann vom Statistischen Landesamt angeschrieben und um die Erteilung der Auskünfte mittels einer Online-Erhebung gebeten. Alternativ stehen auch Papierfragebögen oder telefonische Befragungen zur Verfügung. Die volljährigen Bewohnerinnen und Bewohner der ausgewählten Gebäude sind nach § 7 des Mikrozensusgesetzes für sich und minderjährige Haushaltsmitglieder auskunftspflichtig. Zur Durchsetzung der Auskunftspflicht können Zwangsgelder verhängt werden. Ausgewählte Haushalte werden in der Regel vier Mal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Da sich auch in Ihrer Stadt/Gemeinde Haushalte befinden, die im Rahmen des Mikrozensus befragt werden, möchten wir Sie bitten, die hier hinterlegte Pressemitteilung in einem Ihrer nächsten Amtsblätter zu veröffentlichen. Mittels dieser Pressemitteilung haben wir auch die Medien landesweit um die Unterrichtung der Öffentlichkeit gebeten. Neben den Medien werden von uns auch die Polizeipräsidien über die Weiterführung des Mikrozensus im Jahr 2026 informiert, mit der Bitte um Weiterleitung an alle Polizeidienststellen.

Bitte informieren Sie die Bürgerbüros beziehungsweise andere Bürgeransprechpartnerinnen und -ansprechpartner in Ihrer Gemeinde über diese Befragung. Es kommt immer wieder vor, dass sich betroffene Bürgerinnen und Bürger an die Gemeinde oder die Polizei

wenden, mit der Frage, ob diese Befragung rechtmäßig ist. Daher ist es wichtig, dass alle Angesprochenen über die notwendigen Informationen verfügen, um diese Frage korrekt zu beantworten. Gerne können sich betroffene Haushalte bei Fragen direkt mit dem Statistischen Landesamt unter Telefon 0711 / 641 - 2295 in Verbindung setzen.

Weitere Informationen zum Mikrozensus sind auf der Mikrozensus-Homepage des Statistischen Verbundes unter <https://mikrozensus.de> abrufbar.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Es grüßt Sie freundlichst  
Ihr Statistisches Landesamt



## Übungen der Bundeswehr

Vom **16.03. bis 19.03.2026** finden Übungen der Bundeswehr statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG  
HOHENTENGEN**

„Die Bürgerstiftung der Göge“

## Der SozialPunkt lädt ein:

### Mittwoch, 18.03.2026

9.00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Treff bei Kaffee & Weißbrot im Alten Amtshaus.

### VORANKÜNDIGUNG:

#### Montag, 23.03.2026

14.00 Uhr **„Auf a Schwätzle“** im Alten Amtshaus.  
Bei Kaffee & Kuchen wird gschwätzt, gesungen und gelacht. Man kann etwas vortragen, handarbeiten oder ein Tischspiel spielen und ganz einfach in Gesellschaft die Zeit genießen.

#### Samstag, 28.03.2026

10.00 Uhr **„BEIANAND & MITANAND“** – Frühstück mit den Firmingen.

### Gut zu wissen:

**Sie haben ein Anliegen?** Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

**"Die Welt  
hat Sonne,  
ganz viel Sonne.  
Man muss sie nur in sich tragen."**  
Ida Ehre

### SozialPunkt

Bürozeiten:  
Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr  
SozialPunkt Göge  
Hauptstr. 6  
88367 Hohentengen  
Tel. 07572 4 95 88 10



## BEIANAND &amp; MITANAND

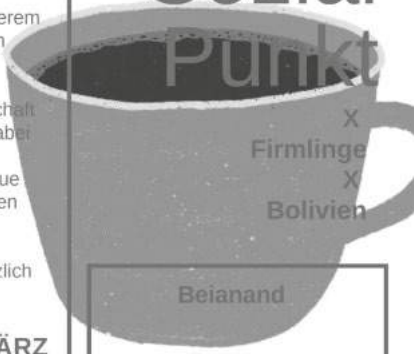
Wir laden zusammen mit den Firmlingen der Seelsorgeeinheit zu unserem ersten gemeinsamen Frühstück ein!

Sie möchten in Gesellschaft frühstücken und sich dabei gut unterhalten? Sie haben Lust auf neue Leute und einen kleinen Impuls?

Dann laden wir Sie herzlich ein.

**SAMSTAG 28. MÄRZ  
10 UHR  
SOZIALPUNKT  
HOHENTENGEN**

# Sozial Punkt



**Beianand**

Die Firmlinge sorgen für ein (bolivianisches) Frühstück.

**Mitanand**

wollen wir ins Gespräch kommen.

Zwischendurch erzählt uns Anne Sigmund von ihrem FSJ in Bolivien.

**Anmeldung**

Um alle gut versorgen zu können bitten wir um eine Anmeldung bis 20.03.2026

Telefon: 07572 4958810  
Email: buero@sozialpunkt-goege.de

Jedes Kind teilt seinen Eltern mit seinem Verhalten mit, wie es sich gerade fühlt und wie viel Nähe und Zuwendung es braucht. Eltern verfügen über intuitive Kompetenzen, die ihnen helfen, die Signale ihres Kindes zu erkennen und entsprechend darauf zu reagieren. Im Austausch mit dem Kind entsteht mit der Zeit ein besseres gegenseitiges Kennenlernen und Verstehen. Auf diese Weise kann eine gesunde und stabile Bindung entstehen, die für die weitere positive Entwicklung des Kindes von Bedeutung ist.

Im Vortrag im Landratsamt erfahren die Teilnehmenden, was Bindung bedeutet und wie diese entsteht, welche Signale ihre Kinder ihnen zeigen und was diese bedeuten. Es geht darum, mit welchen intuitiven Kompetenzen Eltern ausgestattet sind und wie sie auf das Verhalten ihrer Kinder reagieren können.

Die Referentinnen Anna Minnder und Martina Stecher sind Sozialpädagoginnen, haben eine Weiterbildung in Entwicklungspsychologischer Beratung absolviert und arbeiten für die Fachstelle Familie am Start. Beide sind selbst Mutter.

**Veranstalter:** Familiengesundheitszentrum des Landratsamts Sigmaringen

**Ansprechpartner:** Anna Minnder & Martina Stecher

**Telefon:** 07571 102-4290 oder 07571 102-4230

**E-Mail:** anna.minnder@lrasig.de;  
martina.stecher@lrasig.de

**Anmeldung** erforderlich bis **Freitag, 20. März**, über den Veranstaltungskalender des Landratsamts unter [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen) im Internet beziehungsweise über untenstehenden QR-Code.



## LANDRATSAMT SIGMARINGEN

### Öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses am 13. März 2026 für die Landtagswahl

Der Kreiswahlausschuss für den Wahlkreis Sigmaringen tritt am Freitag, 13. März 2026, um 10.00 Uhr im Sitzungssaal C des Landratsamts zu seiner zweiten Sitzung zusammen. Gegenstand der Sitzung unter der Leitung von Kreiswahlleiterin Claudia Wiese ist die Ermittlung und Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses der Landtagswahl 2026 im Wahlkreis. Die Sitzung ist öffentlich.

### Veranstaltung im Landratsamt zur Bindung zwischen Kindern und Eltern

Das Familiengesundheitszentrum des Landratsamts bietet folgende Veranstaltung an:

#### „Zwischen Bauchgefühl und Verstand“

**Was will mir mein Baby/Kleinkind mit seinem Verhalten sagen? Was braucht es?**

**am Dienstag, 24. März, um 17.00 Uhr**

im Landratsamt Sigmaringen, Mehrzweckraum (234), Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen

**Referentinnen: Anna Minnder & Martina Stecher**

### Online-Veranstaltung zeigt kreative Ideen für gutes Essverhalten in der Kita auf

In jeder Kita essen die Kinder, oft sogar mehrmals am Tag. Wann immer es um Essen und Trinken geht, ist Ernährungsbildung damit Bestandteil des Alltags. Wie das Thema mit Freude und kreativen Ideen gelebt werden kann, zeigt eine Online-Veranstaltung des Landesentrums für Ernährung und der Akademie Ländlicher Raum am Montag, 23. März, von 14 bis 16.45 Uhr.

Ernährungsbildung ist ein Kernbereich der frühkindlichen Bildung. Das Kita-Team kann dabei ganz bewusst die Weichen zu einem guten Essverhalten stellen. Vor diesem Hintergrund möchte die Landesregierung noch mehr Kitas auf den Weg zum BEKI-Zertifikat, der Auszeichnung der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung, bringen. Diesem Ziel schließt sich auch der Landkreis Sigmaringen an.

Der Weg zum BEKI-Zertifikat kann für die Kinder, die Eltern und das pädagogischen Fachpersonal ein bunter, genussvoller und nachhaltiger Mehrwert sein. Die professionelle Begleitung durch die BEKI-Referentin ist für die Kitas kostenfrei. Weitere Informationen dazu gibt es bei der Online-Veranstaltung mit dem Familienzentrum Sonnenschein aus Pfullendorf, BEKI-Referentin Sabine Ruthardt-Storz und BEKI-Koordinatorin Cordula Keller vom Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es im Internet unter [alr-bw.de/veranstaltungen](http://alr-bw.de/veranstaltungen) beziehungsweise über nebenstehenden QR-Code.



## Landkreis bietet Kochworkshops zu verschiedenen Themen an

Ob One-Pot-Gerichte oder Leckeres aus Hackfleisch, ob für Kinder oder für Erwachsene: Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen veranstaltet in den nächsten Wochen mehrere Kochworkshops zu verschiedenen Themen und für unterschiedliche Zielgruppen. Gekocht wird jeweils in einer Lehrküche der ehemaligen Bertha-Benz-Schule, in der Talwiese 18 in 72488 Sigmaringen. Der „Basic-Kochworkshop: Hackfleisch“ findet statt am Montag, 16. März, von 15.00 bis 18.30 Uhr. Workshops unter dem Titel „One Pot – Zero Waste“ gibt es am Freitag, 20. März, und am Mittwoch, 8. April, jeweils von 14.30 bis 18.00 Uhr. „BaWü zu Tisch – Der Genießer-Brunch für Freunde und Familie“ heißt es am Donnerstag, 26. März, von 16.30 bis 20.00 Uhr und am Freitag, 27. März, von 9.30 bis 13.00 Uhr sowie von 16.30 bis 20.00 Uhr. Eltern-Kind-Workshops („Gemeinsam kochen, backen und genießen“) werden angeboten am Montag, 30. März, von 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag, 10. April, von 10.00 bis 13.00 Uhr. An Kinder im Alter zwischen 10 und 13 Jahren richten sich die Ferienprogramm-Workshops am Dienstag, 31. März, und am Donnerstag, 9. April, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es über den Veranstaltungskalender des Landkreises im Internet unter [www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen](http://www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen) beziehungsweise über untenstehenden QR-Code.



## Pflegestützpunkt bietet individuelle Beratung im Landratsamt an

Wer plötzlich pflegebedürftig ist oder Angehörige pflegt, steht oft vor vielen Fragen. Antworten darauf gibt es vom Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen. Dessen Team bietet am Dienstag, 24. März, individuelle Beratungsgespräche im Landratsamt in Sigmaringen an.

Ob es um die Organisation der häuslichen Pflege, finanzielle Leistungen oder Unterstützungsangebote für Angehörige geht: Die Fachberaterinnen des Pflegestützpunkts stehen Bürgerinnen und Bürgern mit Rat und Tat zur Seite. Die Gespräche finden nur nach vorheriger Terminvereinbarung statt. Interessierte können unter der Telefonnummer 07572 7137-372 oder per E-Mail an [pflegestuetzpunkt@lrasig.de](mailto:pflegestuetzpunkt@lrasig.de) einen persönlichen Termin ausmachen.

Der Pflegestützpunkt ist ein kostenloses Angebot des Landkreises Sigmaringen. Er unterstützt Ratsuchende neutral, umfassend und vertraulich in allen Fragen rund um das Thema Pflege.



## GÖGE-SCHULE HOHENTENGEN

### Motorik-Test an der Göge-Schule

Am 5. März 2026 fand an der Göge-Schule Hohentengen ein Motorik-Test für Kinder der Schule und der Kindergärten statt. Die Aktion ist eine Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg und misst die körperliche Leistungsfähigkeit von Kindern im Alter von drei bis zehn Jahren in den Bereichen Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Koordination.

Organisiert und durchgeführt wurde der Test von David Haubner, dem Sportteam der Göge-Schule, unterstützt von speziell ausgebildeten Sportmentoren der Sonnenlagerschule Mengen. Die engagierten Helfer bauten die Stationen auf, erklärten den Kindern die Übungen und begleiteten sie durch den Test.

Auch die Vorschulkinder meisterten die Stationen mit viel Freude und Geschick. Der Tag war ein voller Erfolg und brachte Kindergarten und Schule auf schöne Weise zusammen. Das Ziel der Aktion wurde mit Bravour erreicht. Wir danken auch den Sportmentoren ganz herzlich für ihren tollen Einsatz!



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN



### KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE



**Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen**

Tel. 9761, Fax 2996, [stmichael.hohentengen@drs.de](mailto:stmichael.hohentengen@drs.de)

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Pfarrvikar Ronald Bopp,

Hauptstraße 5, 88518 Herbertingen

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

Kath. Kinderaarten St. Nikolaus. Völkkofen

Tel. 07586 918431

Tel. 01759971075

Tel. 07572 7679635

Tel. 07572 1641

Tel. 07572 4670053

| Die Pfarrbüros sind geöffnet:      | Montag                         | Dienstag      | Mittwoch      | Donnerstag   | Freitag       |
|------------------------------------|--------------------------------|---------------|---------------|--------------|---------------|
| <b>Hohentengen</b><br>☎ 07572 9761 | —                              | 14.00 – 17.00 | 08.30 – 10.00 | 8.30 – 12.00 | 08.30 – 12.00 |
| <b>Herbertingen</b><br>☎ 07586 375 | 08.30 – 12.00<br>14.00 – 17.00 | 08.30 – 12.00 | 14.00 – 17.00 | —            | —             |

### Gottesdienstplan 13.03. – 22.03.2026

#### Freitag, 13.03.

07.50Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülergottesdienst  
10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – mit Krankensalbung

**Samstag, 14.03. – Hl. Mathilde**

17.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Beichtgelegenheit anschl.

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 15.03. – 4. Fastensonntag – „Laetare“**

08.30 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Oskar Deppler 2. Opfer)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Familiengottesdienst mit Taufe

10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal – Wortgottesfeier

13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

**Montag, 16.03.**

17.30 Uhr Ursendorf, St. Antonius – Rosenkranzgebet

**Dienstag, 17.03. – Hl. Gertrud, Hl. Patrick**

08.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Schülertagesdienst

18.30 Uhr Marbach St. Nikolaus

**Mittwoch, 18.03. – Hl. Cyrill von Jerusalem**

09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

(+ Emil Menner

+ Maria Wörner

+ Oskar Deppler

+ Rudolf Knoll)

17.30 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Völkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet

**Donnerstag, 19.03. – Heiliger Josef**

09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle

18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal

**Freitag, 20.03.**

07.50 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Schülertagesdienst

10.15 Uhr Herbertingen, Pflegeheim

10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

**Samstag, 21.03.**

18.30 Uhr Beuren, St. Wendelinus – anschl. Gefallenengedenken

**Sonntag, 22.03. – 5. Fastensonntag**

10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Familiengottesdienst mit EK-Kindern der SE

(+ Laura und Johann Brotzer

+ Anton Dollenmaier

+ Franz-Xaver Miller

+ Bruno Haas)

10.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Wortgottesfeier

10.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal

10.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Wortgottesfeier

11.15 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Tauffeier

14.00 Uhr Enzkofen, Josefskapelle – Rosenkranzgebet anschl.

14.30 Uhr Andacht

18.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Bußfeier

**Durch das Sakrament der Taufe** wurde am Sonntag, den 08.03.2026

Frieda Rothmund aufgenommen.

**Taufen** werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

**Beerdigungsdienst vom**

17.03. – 20.03.2026

Pfarrer Bopp

Tel. 07586/918431

**FAMILIENGOTTESDIENST**

Herzliche Einladung zum

FAMILIENGOTTESDIENST

- mitgestaltet vom St. Oswald-Chörle -

am 4. Fastensonntag, 15. März

um 10.00 Uhr in unserer

Pfarrkirche St. Oswald in HERBERTINGEN!

**EINLADUNG ZU GESPRÄCH UND AUSTAUSCH**Im Frühjahr 2025 haben Bischof Krämer und der Diözesanrat den Entwicklungsprozess „**Kirche der Zukunft**“ gestartet.

Anlass dafür sind zentrale Herausforderungen wie rückläufige Mitgliederzahlen, steigende Kosten, sinkende Finanzmittel und weniger pastorales Personal.

Dabei geht es in erster Linie nicht nur um rein äußere Strukturveränderungen, die seit Bekanntwerden des Entwicklungsprozesses mit manchen Befürchtungen und Verlustängsten einhergeht, sondern es geht vielmehr um eine „**Seelsorge in neuen Strukturen**“, ganz im Blick auf die pastoralen Aufgaben einer „**Kirche der Zukunft**“. Darüber hinaus auch um „**Räume für eine Kirche der Zukunft**“, die als Gebäudeentwicklungsprozess die erforderlichen Räume und Begegnungsorte schafft, um **Kirche Jesus Christi** auch **in Zukunft** sein zu können.

Im November letzten Jahres hat der Diözesanrat beschlossen, dass wir aufgrund der Herausforderungen und ähnlich der bereits erfolgten Strukturveränderung in unserer Nachbar-diözese Freiburg, nun auch bei uns größere Raumschaften bilden, die sich dann als neue Kirchengemeinde konstituiert.

In Zahlen bedeutet das, dass aus 1.020 Kirchengemeinden in der Diözese bis zum Jahr 2030 etwa 50 bis 80 neue Kirchen-gemeinden (Raumschaften) durch Union gebildet werden.

In den letzten Monaten wurden über die verschiedenen Projekte des Gesamtprozesses „**Kirche der Zukunft**“ auf allen Ebenen und in den Leitungsgremien der Diözese, des Dekanats und der Kirchengemeinden informiert und intensiv beraten.

Die Dekanate und Dekanatsräte und die Seelsorgeeinheiten mit ihren Kirchengemeinden und Kirchengemeinderäten hatten dann den Auftrag, sich in ihrem konkreten Umfeld, auf mögliche „Unionspartner“ für einen Zusammenschluss mit anderen Seelsorgeeinheiten und Kirchengemeinden zu verständigen.

Für das Dekanat Saulgau stellte sich sehr schnell heraus, dass dieses, mit den 30 Kirchengemeinden in 4 Seelsorgeeinheiten, auch für so eine neue Kirchengemeinde eine gute und bereits gut vernetzte Raumschaft darstellt.

Dies wurde dann auch von den einzelnen Gremien und auch von den Kirchengemeinderäten so bestätigt und soll als Votum nun an die Diözesanleitung weitergeleitet werden.

**UNSERE EINLADUNG AN SIE:**

Wir, die Kirchengemeinderäte und das Pastoralteam, wollen mit Ihnen, den Gemeindemitgliedern über den Entwicklungsprozess „**Kirche der Zukunft**“ ins Gespräch kommen, um auch von Ihrer Seite Anregungen, Befürchtungen, Fragen und mögliche Chancen hierzu zu hören und die bisherigen Informationen mit Ihnen zu teilen. Vieles in diesem Entwicklungsprozess ist noch „unscharf“ und es sind auch noch viele Fragen offen.

Umso wichtiger ist es für uns als gewählte Verantwortliche und als hauptamtliche Mitarbeitende, hier ein breites Meinungsbild auf unseren Weg zu einer „Kirche der Zukunft“ mitzunehmen.

Kommen Sie mit uns ins Gespräch und in den Austausch am:  
14.03. nach der Vorabendmesse (18.30 Uhr) in Marbach  
15.03. nach der Sonntagsmesse (10.00 Uhr) in Herbertingen  
15.03. nach der Sonntagsmesse (10.00 Uhr) in Hundersingen  
22.03. nach der Sonntagsmesse (10.00 Uhr) in Mieterkingen  
22.03. nach der Sonntagsmesse (10.00 Uhr) in Hohentengen

Wir freuen uns auf Sie und gute konstruktive Gespräche.  
**Ihre Kirchengemeinderäte und Ihr Pastoralteam**

Die Kirche ist erbaut  
auf Jesus Christ allein.  
Wenn sie auf ihn nur schauet,  
wird sie im Frieden sein. (GL 478,3)



Fürchtet euch nicht!  
Seid gewiss:  
Ich bin bei euch  
alle Tage bis zum  
Ende der Welt.  
(Mt 28, 10b.20b)

„Das Wiedersehen“ 1930-1938 – Ernst Barlach

#### **Nachbarschaftshilfe Hohentengen**

Wir unterstützen alte und kranke Menschen, sowie Familien in ihrem Alltag.

##### **Was wir bieten:**

- Flexibel einsetzbare Hilfsangebote wie Einkaufshilfe, Spaziergänge, Arztbesuche, leichte Haushaltsaufgaben sowie Fahrdienste.
- Wertvolle Unterstützung für Menschen in Notlagen.
- Einen aktiven Beitrag zum Zusammenhalt in unserer Nachbarschaft.

##### **Was wir suchen:**

- Engagierte, freundliche und empathische Menschen.
- Menschen, die gerne anderen helfen und sich ehrenamtlich einbringen möchten.
- Zuverlässigkeit und Diskretion.
- Personen, die in Hohentengen oder näheren Umgebung wohnen.

In der Nachbarschaftshilfe erwartet Sie ein attraktives Tätigkeitsfeld bei freier Zeiteinteilung.

Für Ihr Engagement erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung.  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Einsatzleitung: Elisabeth Cetin, Tel. 07572 / 714230**

Am **Montag, 16. März 2026, 20.00 Uhr** findet im **Kloster Heiligkreuztal** der Vortrag „**Verantwortlich handeln in verwirrenden Zeiten**“ statt.

Referent ist **Minister a. D. Ulrich Müller**. Minister a.D. Ulrich Müller ist über das Thema Rhetorik und Kommunikation seit langer Zeit mit der Stefanus-Gemeinschaft verbunden.  
Bei diesem Vortrag geht es u.a. um die Zersplitterung der politischen Landschaft und die verhängnisvolle Wirkung der Internetkommuni-

kation auf die politische und gesellschaftliche Entwicklung. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zu diesem Abend des Stefanuskreises Heiligkreuztal erhalten Sie unter: Telefon: 07371-186-14 oder per E-Mail: s.fuchs@stefanus.de

#### **Eröffnung der Josefswallfahrt 2026:**

Am 22. März wird das Wallfahrtsjahr mit einem feierlichen Gottesdienst um 9.00 Uhr im Münster zu Heiligkreuztal mit dem Münsterchor eröffnet. Im Anschluss daran, haben Sie die Möglichkeit, kostenlos an einer Führung bei der Josefskrippe im Kornhaus durch den ersten Vorsitzenden Michael Holl teilzunehmen. Ab diesem Tag ist das Kornhaus bis Ende Oktober an jedem Sonntag von 14 bis 16 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Der Eintritt zu der Ausstellung mit peruanischen Tonfiguren zum Leben des jungen Jesus aus der Sicht des heiligen Josef ist kostenlos. Gruppen, die eine Führung möchten, können sich an das Wallfahrtsbüro unter Tel. 07371/9546732 oder per Mail an info@josefs-wallfahrt.de wenden.

Es laden herzlich ein:

Fromme Josefs Vereinigung von Heiligkreuztal e. V. und Geistliches Zentrum Heiligkreuztal

#### **Tauchstunde am Freitag, 20.03.2026, um 19.30 Uhr**

**Eintauchen in Gottes Liebe! Anbetung und Lobpreis in der Kirche Kanzach**

Zum Anbetungs- und Lobpreisabend „Tauchstunde“ lädt die Seelsorgeeinheit Federsee und das Vorbereitungsteam wieder herzlich ein.

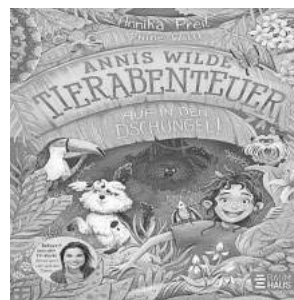
Der Abend wird von einer Lobpreisband musikalisch mitgestaltet, die zum Mitsingen einlädt.

Er beinhaltet wie immer einen geistlichen Impuls für den Alltag und natürlich Anbetung sowie Beichte und andere Seelsorgemöglichkeiten.

Das Motto lautet diesmal "Trotz Kreuz & Leid hab ich durch Gott meine Freud".

Dazu wird August Denzel den Impuls geben. Zu Beginn seines Renteneintritts nahm sein Leben 2024 von einem auf den anderen Tag eine erschütternde Wende mit der Diagnose eines unheilbaren Gehirntumors, der sofort 2 Notoperationen folgten. In seinem Zeugnis wird er uns einen Einblick geben, welche segensreiche Prägung und Erfahrung er in den vergangenen Krankheitsjahren erfahren hat und welche Rolle seine persönliche, übernatürliche Begegnung mit der Liebe Gottes dabei spielt.

Im Anschluss an die Anbetung und den eucharistischen Segen gibt es im Nachtcafé bei einer kleinen Stärkung noch Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein.



**„Annis wilde Tierabenteuer“ von Annika Preil- Bekannt aus der TV-Serie „Anna und die wilden Tiere“ Jetzt in der Bücherei Sankt Michael in Hohentengen**

Ausgerechnet in den Dschungel soll Anni in ihren Sommerferien! Und dabei hat sie doch ganz andere Pläne. Das kann doch nur fürchterlich langweilig werden, oder? Schon bald taucht Anni tief in die atemberaubende Tierwelt des Dschungels ein und merkt, dass es hier gar nicht so öde ist wie sie zunächst dachte...Spannend, witzig und voller Humor nimmt Annika Preil uns mit auf ein aufregendes Dschungelabenteuer. Nicht umsonst wurde dieses Kinderbuch mit dem Deutschen Kinderbuchpreis 2024 ausgezeichnet.

Kommen Sie in die Bücherei Sankt Michael in Hohentengen und erleben Sie Ihre eigene Reise in den Dschungel.

Die Bücherei hat zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

Mittwochs, 17-18 Uhr

Sonntags, 11-12 Uhr

Ihr Büchereiteam

## VEREINSMITTEILUNGEN



### MUSIKVEREIN 1819 GÖGE HOHENTENGEN

FRÜHJAHRSKONZERT  
Musikverein 1819 Göge-Hohentengen e.V.

**The Sound of Science**  
KLÄNGE DER WISSENSCHAFT

**28. März 2026**  
Einlass 19 Uhr | Beginn 20 Uhr  
Göge-Halle Hohentengen



### FREIZEIT-, HEIMAT UND BRAUCH- TUMSVEREIN URSENDORF E.V.

#### Information:

Am **Freitag, den 13.3.2026** bleibt unser DGH aufgrund einer **Privaten Veranstaltung geschlossen!**

Am **Sonntag, den 15.3.2026** findet regulär unser Frühschoppen statt.

Wir bitten um Kenntnisnahme



### HEIMAT, FREIZEIT UND NARRENVEREIN ÖLKOFEN

#### Einladung zur Generalversammlung

Am **Freitag, 20.03.2026** findet um 20.00 Uhr im DGH Ölkofen die diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder und Gönner des Vereins herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
  2. Protokollverlesung
  3. Jahresberichte
    - a. Schriftführer
    - b. Musikzuführer
    - c. Kassier
    - d. Kassenprüfer
  4. Entlastung
  5. Wahlen
  6. Ehrungen
  7. Wünsche und Anträge
  8. Allgemeine Aussprache
- Anträge sind bis zum 16.03.2026 schriftlich bei Christoph Gruber, St.-Leonhard-Straße 10, 88367 Hohentengen-Ölkofen einzureichen.

gez. die Vorstandschaft  
HFNV Ölkofen e.V.



### FREIE WÄHLERVEREINIGUNG GÖGE

#### Mitgliederversammlung Freie Wählervereinigung Göge e.V.

##### EINLADUNG

an alle Mitglieder, Freunde, Gönner und gemeindepolitisch interessierte Bürger der Göge zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Freien Wählervereinigung Göge e.V. am **Montag, 30.03.2026 um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Enzkofen**

#### Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch die Vorsitzende  
 TOP 2: Gastredner Herr Marco Lutz, Kreisrat  
 TOP 3: Entgegennahme der Berichte
  - a.) Bericht der Vorsitzenden
  - b.) Bericht der Schriftführerin
  - c.) Kassenbericht
  - d.) Bericht der Kassenprüfer
  - e.) Bericht aus dem Gemeinderat
  - f.) Fragen und Diskussion zu den Geschäftsberichten
 TOP 4: Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft  
 TOP 5: Wahlen: Vorstandschaft, Ortsbeauftragte und Kassenprüfer  
 TOP 6: Verabschiedungen  
 TOP 7: Behandlung von Anträgen  
 TOP 8: Verschiedenes, Wünsche und Anregungen
- Anträge zur Mitgliederversammlung können von jedem Mitglied gestellt werden und müssen bis spätestens zum 22.03.2026 bei der Vorsitzenden Christa Eichelmann-Steinborn, Ostrachweg 10, 88367 Hohentengen-Bremen, Tel. 07572 712043 eingereicht werden. Ich würde mich über eine rege Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen.
- Mit freundlichen Grüßen  
 Christa Eichelmann-Steinborn  
 1. Vorsitzende



### FREIZEITSPORT GÖGE HOHENTENGEN E.V.

#### Bericht zur Jahreshauptversammlung

Der 1. Vorsitzende Alexander Schmid eröffnet die Sitzung und blickt in seinem Jahresbericht auf das vergangene Jahr in dem der weit

über 700 Mitglieder zählende Verein sein 30-jähriges Bestehen feiern durfte.

Zu den Highlights zählt demnach zweifelsohne der aus diesem Anlass veranstaltete Ehrenabend. Im Rahmen eines kurzweiligen Abendprogramms konnte der Verein zahlreiche Auszeichnungen an langjährige Mitglieder und besonders engagierte Funktionäre vergeben. Weitere Ehrungen nahmen die Vertreter vom Turngau Hohenzollern sowie des Sportkreis Sigmaringen vor.

In Zusammenarbeit mit dem Turngau Hohenzollern fand im Mai eine Kinderturn-Fortbildung in der Göge-Halle statt. Qualifizierte und gut ausgebildete Übungsleiter sind eine der tragenden Säulen des Vereins.

Unter dem Motto „Antike Olympische Spiele“ erlebten die teilnehmenden Kinder beim Gögerner Sommerferienprogramm einen sportlichen Nachmittag mit Bogenschießen, Speerwerfen, Weitsprung und weiteren Disziplinen.

Die Jugendabteilungen Turnen und Badminton haben am 10. Adventszauber teilgenommen und in ihrer Hütte Waffeln und gebrannten Mandeln verkauft.

Mit dem Beginn der Bauarbeiten in der alten Schule in Völkhofen ohne Probenraum, hat unsere Tanzgruppe erfreulicherweise eine neue Heimat in der Göge-Halle, parallel zur Jugendturnabteilung, gefunden.

Erstmals wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung Ehrungen von langjährigen Mitgliedern vorgenommen. Geehrt wurden für 15 Jahre Mitgliedschaft: Ulrike Harsch, Tanja Amann, Karla Schlegel, Melanie Burth. Für 25 Jahre Treue: Laura Briemle, Maria Stumpp und Josefine Braun.

Der Verein blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freut sich auf die kommenden Veranstaltungen und Herausforderungen.



Die Geehrten mit Vorstand Alexander Schmid: Laura Briemle, Maria Stumpp und Josefine Braun (v.l.n.r.)

Foto: FZS Göge-Hohentengen e.V.



## HEIMATVEREIN GÖGE GILDE E.V.

### Die Göge- Gilde wandert

Am **21. März 2026** unternimmt die Göge-Gilde eine Wanderung im Fürstlichen Park Inzigkofen. Dieser ist ein bedeutendes Denkmal der Gartenkunst aus dem 19. Jahrhundert und besteht aus wildromantischen Felsformationen und historischen Bauwerken. Die Tour ist ca. 7 km lang. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Göge-Halle. Eine Einkehr ist vorgesehen. Annerose Stöckler (Tel. 07572/3694) freut sich auf euch.



## GÖGEMER ANGELVEREIN E.V.

### Ehrenabzeichen des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg e.V.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung 2026 des Gögerner Angelverein e.V. am 24.01.26, wurden neben den 10-jährigen und 20-jährigen Vereinsmitgliedschaften, auch noch Ehrenabzeichen des Landesfischereiverbandes Baden-Württemberg e.V. verliehen.

Die Verleihung wurde durch Herrn Ernst Retz (LFVBW Bezirksvorsitzender Südwestdeutschland) durchgeführt.

Geehrt wurden:

#### Hans-Peter Schaeppen (silbernes Ehrenabzeichen des LFVBW)

- Mitglied seit 2004
- Gewählter 2. Vorstand seit 2014
- Pflege und Vermietung des Wurstwagens sowie ein außerordentlicher Vereinsgedanke in Punkten wie Biber-Management, Jugendarbeit und Verpflegung bei sämtlichen Vereinsarbeiten, zeichnen Hans-Peter Schaeppen aus.

#### Joachim Bruggesser (goldenes Ehrenabzeichen des LFVBW)

- Gründungsmitglied 2003
- Von Anfang an in verschiedene Vorstandschaftspositionen (Schriftführer, 2. Vorstand, 1. Stellvertretender Gewässerwart und seit 2022 Gewässerwart)
- Sein herausragender Einsatz, für den Verein wo immer Hilfe benötigt wurde war Joachim Bruggesser zur Stelle, ebenfalls ein außerordentlicher Vereinsgedanke in Punkten wie Arbeitsdienste, Fortbildung und Seminare sowie ein Ausgeprägter Sinn für die Natur und unsere Gewässer zeichnen Joachim Bruggesser aus.

#### Alfons Renner (goldenes Ehrenabzeichen des LFVBW)

- Gründungsmitglied 2003
- Seit der Gründung als Schatzmeister/Kassier tätig
- Alfons Renner ist in einer Perfektion die es für dieses Amt braucht hervorzuheben. Des Weiteren ist der außerordentliche Vereinsgedanke in Arbeitsdiensten und deren Einteilung, sowie die verschiedenen Fortbildungen und Seminare für den Verein ihm hoch anzurechnen.



von links: Bruggesser Joachim, Burkard Dietmar, Hülsbusch Heiko, Renner Alfons und Schaeppen Hans-Peter

Foto: Moritz Ocker

#### Dietmar Burkard (goldenes Ehrenabzeichen des LFVBW)

- Gründungsmitglied 2003
- 2006 zum 2. Vorsitzenden gewählt, übernahm er nach 2 Monaten die Führung des Vereins bis zum heutigen Tage.

- Dietmar Burkard ist seit 2007 der gewählte 1. Vorstand und übt dieses Amt mit voller Hingabe aus, ein besonderes Augenmerk legt er auf den Angelnachwuchs und das Kameradschaftliche Beisammensein nach jeder Aktivität des Vereins. Ein außerordentlicher Vereinsgedanke in Führung und Lenkung des Vereins, mit Fortbildungen und Seminaren bis hin zum Verbandsgewässerführer, ist hervorzuheben.

### Heiko Hülsbusch (Großes goldenes Ehrenabzeichen des LFVBW)

- Gründungsmitglied 2003
- Seit der Gründung bis ins Jahr 2021 als Gewässerwart tätig, seit 2010 zusätzlich Jugendwart bis 2026, jetzt Stellvertretender Jugendwart.
- Viele wenn nicht alle Jungangler die im Verein sind oder waren, verdanken Heiko Hülsbusch das Wissen und die Technik der Angelei. Durch seinen außerordentlichen Vereinsgedanken vor allem dem Interesse für unsere Gewässer und das Lehren der Jugend ist hervorzuheben. Auch die Jugend der Ersten Klassen der Gögerner Grundschule kennen Heiko durch die Kooperation mit der Schule.

Der Gögerner Angelverein e.V. bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei den Geehrten **und deren Frauen**, die durch Ihre Unterstützung ein so langjähriges Vereins Engagement erst möglich machen. **DANKE!!!**



## LICHTBLICK

Der "Lichtblick", ein Zusammentreffen für ältere Menschen, der Sozialstation St. Anna und der Nachbarschaftshilfe Mengen findet am Dienstag, den 17.03.2026 um 15.00 Uhr in den Lebensräumen für Jung und Alt, Reiserstr. 18, in Mengen statt.

Das Thema bei unserem Treffen lautet **"Frühling"**. Darüber hinaus wird gemeinsam gesungen, mit Gedächtnis- und Brettspielen die geistige Mobilität gefördert und dank Sitzgymnastik dafür gesorgt, dass der Körper nicht hinter dem Geist zurückbleibt. Natürlich macht so viel an Aktivität auch hungrig und durstig - daher ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neue Gäste und Interessierte sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Auf Wunsch werden die Teilnehmer auch mit dem PKW oder einem Rollstuhlbus abgeholt. Anmeldungen und weitere Informationen bei den Mitarbeitern der Sozialstation St. Anna unter Tel.: 07572/76293



## NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND E.V.

### Erinnerung!!! Einladung zur Mitgliederversammlung

Die NABU Gruppe Mengen Scheer Hohentengen Ostrach lädt Sie hiermit herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 13 März 2026, um 19:00 Uhr** im Nebenzimmer der Gaststätte "Adler" in Mengen-Ennetach ein.

Die Tagesordnung findet ihr auf unserer Homepage [www.nabu-msho.de](http://www.nabu-msho.de).

Die NABU Ortsgruppe freut sich auf euer Kommen!



## PARTNERSCHAFTSVEREIN

### Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Mitglieder, liebe Ehrenmitglieder, liebe Freunde der deutsch-französischen Partnerschaft zur Hauptversammlung des Partnerschaftsvereins Hohentengen-Göge e.V. lade ich Sie recht herzlich ein.

**Donnerstag, 19. März 2026, um 20.00 Uhr  
ins Gasthaus zum "Bären"**

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorstellung der Tagesordnung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Bericht der Schriftführerin Lydia Fetscher
5. Jahresbericht des Vorsitzenden
6. Kassenbericht der Kassiererin Inge Nusser
7. Revisionsbericht der Kassenprüfer Martin Bleicher und Helga Binder
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Satzungsänderung: § 8 der Vorstand und § 9 die Vorstandschaft  
Vorstellung und Beschlußfassung im Wortlaut
10. Neuwahlen
11. Behandlung von Anträgen
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen bis spätestens bis zum 18. März 2026, beim Vorsitzenden eingereicht werden.

Für den Vorstand  
Karl-Heinz Bleicher  
Vorsitzender



## SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

### Nachruf

Der SV Hohentengen trauert um sein langjähriges Mitglied

### Daniel Blumer

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres ehemaligen Spielers und Vereinsmitgliedes erfahren.

Er begann seine fußballerische Laufbahn in unserer Jugend und war viele Jahre ein Teil unserer Vereinsgemeinschaft. Mit Einsatz und Teamgeist prägte er seine Zeit im Verein und blieb vielen Mitspielern, Trainern und Betreuern in guter Erinnerung.

Nach schwerer Krankheit ist er viel zu früh von uns gegangen.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, seinen Angehörigen und allen, die ihm nahestanden. Wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit viel Kraft.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportverein Hohentengen 1948 e.V.  
Die Vorstandschaft

Am Freitag, 20.03.26 findet um 20.30 Uhr im Sportheim die Abteilungsversammlung der Fußballabteilung statt.

Die Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

### SPIELANKÜNDIGUNG

Heimspiel am **Sonntag, den 15. März 2026 im NMH Göge-Stadion SV Hohentengen II – TSV Mägerkingen I (14:30 Uhr)**

Auswärtsspiel am **Sonntag, den 15. März 2026**

**VfB Guttenzell I – SV Hohentengen I (15:00 Uhr)**

Ergebnis des letzten Spieltages vom 08. März 2026

SV Hohentengen I – FC Krauchenwies/ Hausen a.A. 1911 I 2:1



**RADFREUNDE GÖGE E.V.**

### Berichtigung:

Der **Termin der Radbörse** ist am **21. März 2026** und **nicht** am 27. März, wie im Amtsblatt vom 06.03. veröffentlicht!

Info: Stefan Bleicher (07572/600431), Albert Wetzler (07572/1640) oder [www.radfreunde-goege.de](http://www.radfreunde-goege.de)

Mit radsportlichen Grüßen die Radfreunde

## WISSENSWERTES

### Jugendtrauergruppe

„Wellenbrecher“ startet in Sigmaringen – Infotag am 14. März Sigmaringen – Mit der neuen Jugendtrauergruppe „Wellenbrecher“ entsteht in Sigmaringen bei den Maltesern ein Angebot für junge Menschen ab 13 Jahren, die einen nahestehenden Menschen verloren haben oder sich in einer schweren Abschiedssituation befinden. Zum Auftakt sind interessierte Jugendliche herzlich zu einem Infotag am Samstag, 14. März 2026, von 10 bis 14 Uhr eingeladen.

Der Infotag bietet die Möglichkeit, das Angebot unverbindlich kennenzulernen, Fragen zu stellen und erste Eindrücke zu sammeln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach vorbeikommen.

Die Treffen finden bei den Maltesern im Fachwerkhaus statt:

Allee 9, 72488 Sigmaringen

Die Jugendtrauergruppe „Wellenbrecher“ möchte jungen Menschen einen geschützten Raum bieten, in dem sie mit ihren Gedanken und Gefühlen nicht allein sind. Austausch mit Gleichaltrigen, kreative Methoden und gemeinsame Aktivitäten helfen dabei, mit Trauer umzugehen und neue Kraft zu schöpfen.

Weitere Informationen: Sandra Rupp, Ambulanter Kinder -und Jugendhospizdienst LK Sigmaringen Malteser Hilfsdienst e.V., Telefon: 0170 88 28 556, E-Mail: [sandra.rupp@malteser.org](mailto:sandra.rupp@malteser.org)

### Der Ortsverband informiert:

### Neuer VdK-Podcast zum Thema Sterben: Mein Lebensende

Sterben gehört zum Leben – und doch fällt es vielen Menschen schwer darüber zu sprechen. Der VdK-Podcast nähert sich diesem Thema bewusst sachlich, informativ und orientierend an. Welche Versorgung und Hilfe stehen mir zu, wenn ich sterbe? Welche Rechte haben Menschen in ihrer letzten Lebensphase? Wie gelingt Selbstbestimmung am Lebensende?

Greta Schuler und Željka Pintarić, zwei erfahrene Patientenberaterinnen, sprechen im Podcast über die Rechte von Patientinnen und Patienten, Palliativmedizin, Hospizangebote, Pflege und rechtliche Vorsorge. Dabei wird deutlich: Niemand muss diese Phase allein

bewältigen – vorausgesetzt, er kennt die bestehenden Unterstützungsangebote und Ansprüche. Gleich Reinhören auf allen gängigen Podcast-Plattformen: <https://bw.vdk.de/medien/podcast/>

### Sozialverband VdK Baden-Württemberg: 17,5 Millionen im Jahr 2025 für VdK-Mitglieder erstritten

13.000 Widerspruchs- und Klageverfahren führten die VdK-Juristen im vergangenen Jahr – eine Steigerung um 6,5 Prozent. Dabei konnten sie mehr als 17,5 Millionen Euro an Nachzahlungen erstreiten. Fast 80.000 Beratungen wurden in den 34 hauptamtlichen VdK-Beratungsstellen im vergangenen Jahr erfasst – 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Ein neuer Rekord! Der Beratungsbedarf ist weiterhin riesig – und diese erfassten Daten sind nur die Spitze des Eisbergs. Denn alle Beratungen, die rein ehrenamtlich in den 52 VdK-Kreisverbänden und über 1000 VdK-Ortsverbänden geführt wurden, sind hier gar nicht inbegriffen.

Sie benötigen eine Beratung im Sozialrecht? In insgesamt 34 VdK-Beratungsstellen, von „A“ wie Aalen bis „W“ wie Waldshut-Tiengen, beraten Sie unsere erfahrenen VdK-Juristen in ganz Baden-Württemberg rund um die Leistungen der Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen-, Unfall- oder Rentenversicherung. Ihre nächstgelegene VdK-Beratungsstelle finden Sie über unsere „VdK vor Ort“-Suche – aktivieren Sie den Filter „Rechtsberatung“ und geben Sie einfach Ihre Postleitzahl ein: [www.vdk-bw.de/vdk-vor-ort](http://www.vdk-bw.de/vdk-vor-ort)

### „Jeder Dritte bekommt schon jetzt Sozialhilfe!“ – Eigenanteil in der stationären Pflege steigt drastisch: VdK fordert mutige Pflegereform

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter: im Jahr 2026 auf 3532 Euro monatlich im ersten Jahr. Das heißt: Im Schnitt müssen die Pflegebedürftigen für einen Heimplatz im ersten Jahr jeden Monat 3532 Euro aus eigener Tasche hinzuzahlen, zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 lag der Eigenanteil monatlich im ersten Jahr noch bei 2907 Euro. „Etwa jeder dritte Pflegeheim-Bewohner bekommt schon heute Sozialhilfe! Das sind 28 250 Menschen (Ende 2024) allein in Baden-Württemberg. Obwohl diese Menschen ihr Leben lang gearbeitet und ihre Beiträge pünktlich in die Pflegeversicherung gezahlt haben! Das ist beschämend“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg der Presse.

„Und was 3532 Euro Eigenanteil heißen wird schnell klar, wenn man sich die Durchschnittsrente in Deutschland anschaut: Männer bekommen Ende 2024 gerade einmal 1405 Euro, Frauen 955 Euro. Wer kann da 3532 Euro monatlich für die stationäre Pflege im Pflegeheim zahlen?“ Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert eine mutige nachhaltige Pflegereform und endlich die Übernahme der Investitionskosten durch das Land Baden-Württemberg.

Die Investitionskosten als Teil des Eigenanteiles liegen aktuell bei 461 Euro. Nach dem Elften Sozialgesetzbuch ist auch das Land Baden-Württemberg für die Vorhaltung einer leistungsfähigen und zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verantwortlich. Fakt ist jedoch, dass das Land aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen im Jahr 2010 ausgestiegen ist. Baden-Württemberg beteiligt sich somit nicht mehr an den Investitionskosten. „Das Land muss hier endlich seiner Verantwortung gerecht werden. Das wäre ein nachhaltiger Schritt in die richtige Richtung. Jeder stationär Pflegebedürftige wäre damit spürbar entlastet“, sagt VdK-Vorsitzender Hans-Josef Hotz.

### In den Osterferien schon was vor?

Du wirst in absehbarer Zeit deine Mittlere Reife, dein Abitur oder einen vergleichbaren Abschluss in der Tasche haben und weißt noch nicht, wie es danach weitergehen soll? Dann informiere dich

bei unserem Schnuppertag am 01.04.2025 von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr über die Aufgaben und Tätigkeiten im Finanzamt. Wir bieten eine Ausbildung zum Finanzwirt (m,w,d) und ein duales Studium zum Bachelor of Laws (m,w,d) und danach einen abwechslungsreichen und sicheren Job.

Infos und Anmeldung unter [Ausbildung-85@finanzamt.bwl.de](mailto:Ausbildung-85@finanzamt.bwl.de), 07571 101 273 oder 332.

## Fachvortrag Ankündigung

### Antientzündliche Ernährung bei Multipler Sklerose: Wege zu mehr Wohlbefinden und Lebensqualität

Welchen Beitrag kann die Ernährung bei der Multiplen Sklerose (MS) und MS-Symptomen leisten? Ernährungswissenschaftlerin und Ernährungs- und Physiotherapeutin Juliane Isbrecht, Albstadt-Ebingen, zeigt, welche Effekte eine entzündungshemmende Ernährung bei MS bringen kann. Der Fachvortrag des AMSEL-Landesverbands in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Sigmaringen findet am 25. März 2026, um 18:30 Uhr in der Festhalle Waldhorn statt: Bitelschießer Straße 16, 72505 Krauchenwies. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Anmeldung ist möglich beim AMSEL-Landesverband unter 0711 69786-0 oder per Mail an [seminare@amsel.de](mailto:seminare@amsel.de)

Die Ernährung spielt eine relevante Rolle bei der Beeinflussung von Entzündungsprozessen im Körper. Bei Multipler Sklerose kann eine antientzündliche Ernährungsweise eine Verbesserung von MS-Symptomen zeigen, den Krankheitsverlauf beeinflussen sowie Wohlbefinden und Energielevel verbessern. Juliane Isbrecht erklärt, wie entzündungsfördernde Faktoren verringert und die Aufnahme entzündungshemmender Nährstoffe durch die Nahrung gefördert werden kann.

AMSEL e.V. ist Fachverband, Interessensvertretung und Selbsthilfeorganisation für MS-Betroffene in Baden-Württemberg. Weitere Informationen zur Ernährung mit MS gibt es auf [www.amsel.de](http://www.amsel.de)

AMSEL Baden-Württemberg e.V.  
Stuttgart, 10. März 2026

Jetzt Fan werden: [www.amsel.de/facebook](http://www.amsel.de/facebook)

### Hintergrund:

#### AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 7.200 Mitglieder, rund 60 AMSEL-Gruppen und 15 Junge Initiativen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter [www.amsel.de](http://www.amsel.de)

**Multiple Sklerose (MS)** ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

#### MS in Zahlen

|          |                                                    |
|----------|----------------------------------------------------|
| 38.000   | MS-Kranke in Baden-Württemberg                     |
| 3,4      | MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg |
| 2.000    | Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg      |
| 5 – 6    | Diagnosen täglich in Baden-Württemberg             |
| 280.000  | MS-Kranke deutschlandweit                          |
| 1,2 Mio. | MS-Kranke europaweit                               |
| 2,9 Mio. | MS-Kranke weltweit                                 |



## Energietipp der Energieagentur Oberschwaben und der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

### Schimmel vorbeugen – einfache Tipps für den Alltag

#### Mehrmals täglich richtig lüften

Regelmäßiges Lüften bringt die feuchte Innenluft nach draußen und ist eine der effektivsten Maßnahmen gegen Schimmel. Besonders wichtig ist dies nach dem Duschen, Kochen oder Schlafen:

Öffnen Sie **mehrmals täglich die Fenster weit für kurze Zeit (Stoßlüften)** – in der Heizperiode reichen bereits **3–5 Minuten bei geöffnetem Fenster** aus, in der Übergangszeit 5-10 Minuten und im Sommer darf es auch länger sein.

Achten Sie auf Anzeichen hoher Luftfeuchte: Kondenswasser an Fensterscheiben oder eine Luftfeuchte über **50 %** sind Hinweise, sofort zu lüften. Ein Thermo-Hygrometer hilft, Temperatur und Luftfeuchte zu kontrollieren.

Für noch mehr Tipps: Die Energieagentur Oberschwaben und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg beraten Sie kostenlos und persönlich. Termine können direkt bei der Energieagentur Oberschwaben unter 0751 764 70 70 oder bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unter 0800 809 802 400 (kostenfrei) vereinbart werden.

## Geschichten aus der Geschichte der Göge

### Aus der Schule geplaudert

#### Schulhäuser und weitere Entwicklung

Wie bereits erwähnt, kann die lange **Geschichte unserer Schulen**, der **Lehrer** und **Schüler** hier nur in verschiedenen Phasen und sehr gekürzt dargestellt werden. Und wie ebenfalls geschildert, haben die „**Dorfschullehrer**“ sehr lange Zeit in eigenen oder angemieteten Räumen Unterricht gehalten bis dann endlich im Jahr **1750** das „**erste amtseigene Schulhaus in Hohentengen**“ um 750 Gulden erworben wurde. Beim Kauf wurde festgelegt, dass dieses Haus nicht nur den einen oder anderen Gemeinden für sich allein, sondern den Gemeinden des **gesamten Amtes Hohentengen** „als aigen zugehörig und zuständig sein solle“. Dieses Haus stand gegenüber der Kirche, **zwischen** dem damaligen **Amtshaus** und der herrschaftlichen **Zehntscheuer** (Anm.: Haus Weiss) an der Stelle, wo heute das **Friseurgeschäft Koch** steht.

Obwohl an diesem **Schulhaus** eine Erweiterung vorgenommen worden war, berichtete **Pfarrer Raifel** im Jahr **1800**, das Schulhaus sei abermals zu klein und baufällig geworden, worauf beschlossen wurde, es abzubauen und an dessen Stelle ein größeres zu erstellen.



Links: Haus Koch, die frühere erste Schule der Göge, rechts: Das frühere „Amtshaus“, saniert von K.-J. Stehle.

In diesem, **1804 neu erbauten Schulhaus** befand sich außer der Lehrerwohnung ein größeres Schulzimmer im EG. Im Jahr **1806**, beim **Übergang** der Grafschaft Friedberg-Scheer ins **Königreich Württemberg** gab es auch im Schulwesen tiefgreifende Veränderungen. So wurde **1808** eine „**Verordnung für Katholische Schulen**“ in der Kirche „von der Kanzel“ verlesen, die die Schulverhältnisse regelte. Die Schulzeit der Kinder wurde vom **7. bis 14. Lebensjahr**, d. h. ab Vollendung des 6. Lebensjahres **zwingend**, und der überall gültige **Schuleintritt** wurde auf den **3. November** gelegt. Die **Namen der schulpflichtigen Kinder** wurden **alljährlich am Sonntag vor Schulbeginn** von der **Kanzel verlesen!** Der **Austritt aus der Schule** konnte erst nach dem **14. Lebensjahr** erfolgen, nachdem in einer **Prüfung der Erfolg** nachzuweisen war, bei ungenügenden Kenntnissen konnte die Schulpflicht verlängert werden.

**Anmerkung:** Wie erkennbar, bekam die ganze Schulgeschichte einen „Zug“, mit dem Ergebnis, dass die Schulpflicht wohl die Zahl der Schüler in die Höhe schnellen ließ. Zwischen **200 und 250 Schüler** wurden von **einem einzigen Lehrer** unterrichtet, dem später ein **Provisor** (Hilfslehrer) zur Seite gestellt wurde. Als Folge wurden **Schulraumprobleme** größer.

#### Schulhäuser in der Göge

Im Jahr **1816** legte der damalige Schulvorsteher, Pfarrer und Dekan **Georg Raifel**, ein Schulbuch an, in dem er berichtet, dass in der großen und weitschichtigen Pfarrei Hohentengen seit „urdenklichen“ Zeiten eine einzige Schule, nämlich in dem Ort Hohentengen vorhanden sei. Diese Schule zu besuchen, waren die Kinder aus **11 Orten** und **drei Weilern verpflichtet**. Pfarrer Raifel nannte es „kein Wunder“, dass von den „derzeit lebenden Hausvätern und Hausmüttern „**kaum ein Drittel Gedrucktes** und **kaum ein Sechstel Geschriebenes** lesen und schreiben kann“. Er beschrieb die schulischen Zustände als abschreckend und zweckwidrig. Mehrere Göge-Gemeinden wollten u.a. die Schulraumsituation verbessern und suchten dabei nach Möglichkeiten, eigene Schulen einzurichten. Dabei wurden sie von Pfarrer Raifel unterstützt. Es entstanden **Filialschulen** in **Ursendorf** zusammen mit **Repperweiler** und **Altensweiler**. **Günzkofen** mit **Eichen** folgten diesen Überlegungen etwas später und **Ölkofen** mit **Hagelsburg** überlegten sich diese Möglichkeit auch. Diese kleineren **Dorf-Schulen** wurden allerdings zunächst in angemieteten Privathäusern eingerichtet. Früher als alle diese Göge-Orte vollzog Wolfartsweiler den Schritt, die Kinder zunächst nach Friedberg, später in einer eigenen Schule zu unterrichten. In **Hohentengen** blieben noch die Schüler der Gemeinden **Beizkofen, Bremen, Enzkofen** und **Völlkofen**.

Im Jahr **1836** trat ein neues Volksschulgesetz in Kraft, das aussagte, dass **jede selbstständige Gemeinde eine eigene Schule einzurichten habe**. Der katholische Kirchenrat in Stuttgart beantwortete 1838 auf eine Anfrage des Schulinspektors, dass man von der Einrichtung einer eigenen Schule in **Beizkofen, Enzkofen, Bremen** und **Eichen** vorläufig Abstand nehme, deshalb war es **zunächst Völlkofen** möglich, im Jahr **1839** auch eine eigene Schule einzurichten. Weil trotz des Abgangs von Völlkofen das Raumangebot für die Schüler der Hohentenger Schule nicht ausreichte, mietete der **Schulverband** von **Färber Johann Schmid** dessen **Haus beim Färbekoch in Hohentengen** (Anm.: heute Gasthaus Bären) als Schulkal an. Im Protokoll des Amtsverbandes ist **1852** ist vermerkt, dass wenn die drei anderen Gemeinden einverstanden seien, dieses Haus gekauft werden solle um darin zwei Klassenräume unterzubringen. Dies verhinderte jedoch die Gemeinde **Beizkofen**, die nach harten Verhandlungen den ihr zustehenden Geld-Anteil des Schulverbandes zurückerhielt und **1854** ein eigenes Schulhaus baute (Anm.: Nebengebäude des ehemaligen Rathauses). Somit besuchten nach Fertigstellung der Beizkofer Schule nur noch die Schüler aus **Hohentengen, Bremen** und **Enzkofen** die **Hohentenger Schule**. Trotzdem reichten nach rund 20 Jahren die zwei kleinen Schulräume in Hohentengen für die steigende Zahl der Kinder nicht mehr aus. Deshalb kaufte der Schulverband Hohentengen **1875** aus dem Nachlass des verstorbenen **Tierarztes Franz Knittel** dessen zweistöckiges Wohnhaus mit angebaute Scheuer und Stallung „außen am Dorf“, an der Hauptstraße Richtung Völlkofen (Anm.: später Haus Göpfart genannt). 1878 erfolgte ein grundlegender Umbau, wobei

der landwirtschaftliche Teil abgebrochen wurde. Es entstand ein weiteres Schulzimmer und eine Lehrerwohnung für den zweiten Lehrer. Der erste Lehrer wohnte weiterhin im Mesnerhaus (Anm.: Haus Koch), der dortige Schulraum wurde vom Amtsverband für andere Zwecke vermietet.



Die zweite ehemalige Schule in Hohentengen (Hauptstraße, schräg gegenüber Bäckerei Zink)

1909 befand eine Kommission, die Verhältnisse sowohl bezüglich der Schulstellen als auch der Schullokalitäten „für ganz unbefriedigend und ungenügend“. Weil dieses auch in **Beizkofen** der Fall war, **schlug** die obere Schulbehörde **einen Zusammenschluss** beider Schulen vor. **Beide Seiten lehnten dieses Ansinnen strikt ab**, weshalb aus dem Notstand heraus der Schulverband Hohentengen den Entschluss fasste, ein neues Schulhaus mit drei großen Klassenzimmern samt Nebenräumen zu errichten. **1911** wurde deshalb vom Schulverband ein Bauplatz gekauft und Architekt Hennings von Stuttgart mit der Planung eines geräumigen, modernen Schulgebäudes beauftragt. Im Erdgeschoss entstand ein Schulsaal für 72 Schüler, ein kleiner Raum für den Industrieunterricht (Anm.: Handarbeit für Mädchen) und ein Lehrerzimmer, sowie im ersten Stock zwei Schulsäle für 72 und 60 Schüler. Als eine zeitgemäße Besonderheit im Schulhausbau galt damals die mit Kohle befeuerte Niederdruck-Dampfheizung im Kellergeschoß. Außerdem war dort ein Gemeindebad mit Warmwasseraufbereitungsanlage, die acht Brauseköpfe und zwei Badewannen mit warmem Wasser versorgte. Dies galt als eine „besondere Errungenschaft, die dem allgemeinen Bedürfnis entsprach.“



Links: Das dritte ehemalige Schulhaus in Hohentengen, rechts saniert und vor dem Abbruch gerettet durch K.-J. Stehle

Mit Beginn der Winterschule im Jahr **1913** konnte das Gebäude bezogen werden. Die Baukosten plus Bauplatz beliefen sich auf 54.588 Mark. Der Schulverband erhielt einen Staatsbeitrag von 6200 Mark, so dass zur weiteren Finanzierung **48200 Mark Schulden** aufgenommen werden mussten, die in **54 Jahren getilgt werden sollten**. Demnach wäre die **letzte Rate** im Jahre **1970** fällig gewesen (Anm.: Es ist davon auszugehen, dass sich die Schulden durch die Inflation in den 1920er Jahren und die Währungsreformen aufgelöst hatten?).

In dem neuen Schulhaus unterrichteten nun 3 Lehrer und eine Industrielehrerin (Anm.: Kochen u. Handarbeit). Im Juni **1926** beschloss der Schulgemeinderat die **dritte Lehrerstelle** aufzuheben und die Schule bei einem Schülerstand von 116 Schülern nur noch 2-klassig zu führen. Als Schulleiter wurde Oberlehrer **Anton Fritz** bestellt, der beantragte, dass die gesetzmäßig vorgeschriebene Einführung der 8. Klasse bis 1933 verschoben und das vierte Schuljahr der Oberschule zugeschlagen wurde. **1930** forderte das Oberschulamt wieder eine dritte Lehrerstelle zum 1. Mai, die mit einer **Lehrerin, Frau Martha Rapp** besetzt wurde. **1931** führte Hauptlehrer **Rudolf die Sütterlinschrift** ein. 1934 wurde eine gemeinsame Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule unter Einbau einer Küche in einem Umkleideraum des Bades eingerichtet die später mit **Lehrerin Frau Widmann** in die damals im Bau befindliche „Halle“ umzog. **1939** beschlossen aufgrund der zurückgehenden Schülerzahlen die Orts- und Schulgemeinderäte von Beizkofen und Hohentengen einvernehmlich, dass die **Beizkofen-** und die **Hohentenger Schule vereinigt** werden.

### Kriegszeit

Nach der Vereinigung beider Schulen ergaben sich nachstehende Verhältnisse:

Hohentengen:

1.u.2. Schuljahr = 71 Schüler

3.u.4. Schuljahr = 54 Schüler

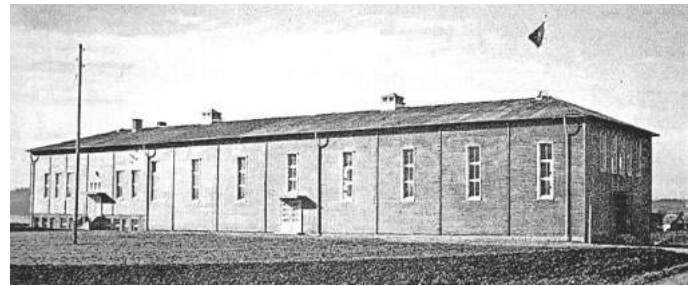
7.u.8. Schuljahr = 40 Schüler

Beizkofen:

5.u.6. Schuljahr = 49 Schüler

Im Zuge von Umquartierung von Schülern aus **zerbombten Städten** kam im Juli **1943** eine **Schulklasse aus Duisburg samt eigener Lehrkraft** nach Hohentengen. Die Kinder aus luftgefährdeten Gebieten hatten ein Anrecht auf Unterricht. Mit Beginn des Schuljahres **1944/45** zählte die Verbandsschule **227 einheimische** und **97 umquartierte Schüler**. Diese kamen aus: Essen u. Duisburg 57, Stuttgart 27, Friedrichshafen 9, Mannheim, Freiburg u. Augsburg je 2. Aus **Brennstoffmangel** mussten die Weihnachtsferien 1944/45 bis 1. Februar 1945 verlängert werden.

Bald danach wurden die **Schulräume in Hohentengen für militärische Zwecke beschlagnahmt**. Auch das Schulzimmer in **Beizkofen** wurde durch die Wehrmacht (Flak) beschlagnahmt, sodass ab Montag 23. April 45 nur noch im Saal der Hauswirtschaftsschule in der **Halle Kurzunterricht** erteilt und **Hausaufgaben** aufgegeben werden konnten. Nach dem Rückzug der in den Schulräumen eingelegten Verbände der Organisation Todt (Flak- und Baukompanien), am 21. April 1945 wurden bereits am Montag die Räume durch **französische Truppen belegt**. Auch die damalige **Turn- u. Festhalle** wurde durch Besatzungstruppen belegt, wo auch die Küche der Hauswirtschaftsschule bis zum 5. September 1945 mitbelegt wurde. Somit war der Schulunterricht abermals bis auf weiteres eingestellt.



Nachdem die Lehrkräfte einen Fragebogen über politische Tätigkeiten ausfüllen mussten, konnte jede ein „Gesuch um Wiederverwendung im Schuldienst“ einreichen. Anfang November 1945 wurde der „normale“ Schulbetrieb wieder aufgenommen. Nach dem Tod von **Oberlehrer Fritz** im Jahr **1948**, wurde die Leitung der Schule provisorisch an **Hauptlehrer Hack** übertragen, wobei sich der ältere Lehrer Schlick auf die Schulleiterstelle beworben hatte, aber als „politische vorbelastet“ erst noch unter „Amnestie“ genommen wurde.

**Quelle:** Hermann Brendle, Band II, Die Göge, stark gekürzt S. 209 -221

**Anmerkung:** Eigentlich hatte ich vorgesehen, die Geschichte der Schule in drei Folgen zu schildern, aber trotz wesentlicher Kürzungen der Ausführungen von Hermann Brendle, gelang mir das nicht. Ich meine, der mühsame Aufbau unseres sehr leistungsfähigen Schulangebots der Göge-Schule ist es wert, in einer weiteren Folge bis zum Höhepunkt unseres **Schulzentrums** zu schildern, das dann im neuen Jahrtausend **leider von der Gemeinde** freiwillig auf ein **schulisches Minimumangebot** (Grundschule) zurückgefahren wurde.

Franz Ott

### Gratulation

Zwar verspätet, aber umso herzlicher gratuliere ich Herrn **Hermann Brendle** nachträglich zum **90. Geburtstag**. Gerne nutzt man bei solchen Gelegenheiten die Aussage, „**er hat sich um die Gemeinde Hohentengen verdient gemacht**“. Und **Herr Brendle hat sich verdient gemacht**. Ob sich alle, die seine drei Bände über die Geschichte der Gemeinde, unserer Göge, gelesen haben, sich vorstellen können, was für eine riesige, ehrenamtlich erbrachte Stundenzahl Herr Brendle für unsere Gemeinde erbracht hatte? Eine Leistung, die für unsere Gemeinde ein riesiges Geschenk darstellt, haben doch alle nachfolgenden Generationen einen großen Nutzen von seiner Arbeit. Ich bin dem damaligen Gemeinderat heute noch dankbar dafür, dass er meinem Antrag, Herrn Brendle die **Ehrenbürgerschaft** zu übertragen, die er mehr als verdient hatte, nachgekommen war. Herr Brendle wohnt in Bad Saulgau und ist ein in Völkkofen aufgewachsener, echter **Gögeme!**

Franz Ott





**Anita Mutscheller**

geborene Schlagenhauf

\* 15. Mai 1962 † 6. März 2026

Die Urnenbeisetzung findet am Montag,  
16. März 2026 um 14:00 Uhr  
auf dem Friedhof in Hohentengen statt.

#### Herbertingen, Wohnung zu vermieten

ab 1. Juli, 84 m<sup>2</sup>, hell, ruhig gelegen, EG, kernsaniert,  
Balkon, Garage, Garten, Keller, 750 € KM + NK.  
Zuschriften bitte unter: bauerrolfdieter@gmail.com

#### Möblierte Wohnung gesucht!

Suche zum 01.05.2026 kleine möblierte 1-Zimmer-Wohnung  
im Kreis Waldshut. Warmmiete bis 700,00 Euro.  
Angebote bitte unter Chiffre 6427 an Primo Verlag,  
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach  
oder an chiffre@primo-stockach.de

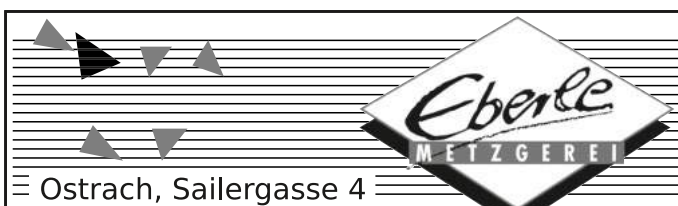


**Küchen  
die begeistern**

**P**lanung Nur nach Ihren  
reiswert Wünschen!  
erfekt Sie werden  
begeistert sein!  
Küchen die  
Freude machen!

**Küchen  
Heider**  
72516 Scheer Im Olber 20 · An der B 32  
☎ 0 75 72/80 45

Premium - Küchen - Qualität  
Beratung und Planung  
Lieferung und Montage  
durch unseren  
Schreiner-Meisterbetrieb



**Wochenangebot**  
12.03.2026 - 18.03.2026

**Tagesessen**  
ab 11.30 Uhr

Metzgerqualität  
**Cordon bleu**

100 g **1,39 €**

In 5 Minuten zubereitet

**Gyros**

100 g **1,39 €**

Tipps der Woche

**Rote Spar Pack 4 St.**

1 Pack **3,99 €**

Fein aufgeschnitten

**Paprikalyoner**

100 g **1,69 €**

Premiumqualität

**Lachsschinken /**

**Paprikalachsschinken**

100 g **1,99 €**

Mo., Schweinefilet in Pilzrahmsauce  
16. März mit Spätzle

Di., Maultaschen mit Kartoffelsalat  
17. März oder kleine Portion Salat

Mi., Hähnchenbrust in Ananas-Curry-  
18. März Soße mit Reis

Do., Gefüllte Paprika mit Petersilien-  
19. März kartoffeln

**pro Portion 7,50 €**

Guten Appetit wünscht Ihre Metzgerei  
Eberle mit Team

#### ZU VERMIETEN in Hohentengen-Ölkofen:

2-Zimmer-Wohnung inkl. EBK, 68 m<sup>2</sup>, 650 € + NK,

4-Zimmer-DG-Wohnung inkl. EBK, 87 m<sup>2</sup>, 850 € + NK,

Nichtraucherwohnung, keine Haustiere.

Infos unter: mietwohnung88367@gmx.de

**62**

#### IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend  
für rasche Hilfe durch den Arzt  
oder den Rettungsdienst sein!

**Immer in  
Ihrer Nähe**

**Taxi-Service  
Strobel**

Inh. Alexander Fischer  
Mengen-Rulfingen

• Fahrten zur Dialyse  
Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten  
• Flughafenzubringer  
Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

**Tel. 0 75 72 / 67 27**

Der kommt wie gerufen.



**Amselhof**

BENTHEIMER | DUROC STROHSCHWEIN  
BÄUERLICHE DELIKATESSE

**Fleisch ab Hof**

Dry-Aged Kotellet, Steaks, Schnitzel, Fleischkäse, Rote,...

**Vorbestellung bis 16.03.25, Abholung am 20.03.25**

**Der Hofladen ist am 20.03.25 von 16 – 18 Uhr geöffnet.**

Familie Elmar Müller

Mühlenstr. 3, 88356 Ostrach-Einhart, Tel.: 0174/9 51 40 44

**TAXI Krall**

Ostrach - Jettkofen

Taxifahrten aller Art,

Krankentransporte, Bestrahlungsfahrten,  
Dialysefahrten, Chemofahrten, Rollstuhlfahrten,  
Flughafen- und Bahnhofstransfer, Kurierfahrten  
und vieles mehr

**Tel. 0 75 85 / 7 88**

Wenn Sie Hilfe benötigen beim Beantragen von  
Genehmigungen bei Ihrer Krankenkasse, dann wenden  
Sie sich bitte an uns.

**Wir sind für Sie da**

**WIR  
SCHENKEN  
IHNEN  
10 %**

*Ostern  
kommt schneller  
als man denkt...*

**Nutzen Sie die Osterzeit, um sichtbar zu werden und Ihre Botschaft gezielt in der Region zu platzieren. Mit unserer Osteraktion sichern Sie sich 10 % Rabatt auf Ihre Ostergrüße und Osterangebote.**

**Ihre Vorteile auf einen Blick:**

- 10 % Rabatt auf Ihre Osteranzeige
- Hohe Aufmerksamkeit rund um die Osterzeit
- Perfekter Zeitpunkt für saisonale Angebote & Grüße
- Gilt für alle Anzeigenformate im Aktionszeitraum

**So einfach funktioniert's:**

1. Anzeigen im Zeitraum **KW 13 und KW 14 (23.03. – 05.04.2026)** buchen.
2. **10 % Rabatt** automatisch sichern.
3. Aktionscode bei der Buchung angeben

 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung?**

Wir sind jederzeit für Sie da – gemeinsam sorgen wir für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

**BEDINGUNGEN DER AKTION:**

- Es gelten unsere **AGB** (siehe [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.

- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.

- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-02** an.



## WIR WACHSEN WEITER! WERDEN SIE TEIL DES SCHLÖSSER-TEAMS!

### Unsere aktuellen Stellenangebote:

- Maschinenbediener/-einrichter (m/w/d)
- Konstrukteur Werkzeugbau (m/w/d)
- Kaufmännischer Mitarbeiter in Vollzeit (m/w/d)
- Einkäufer (m/w/d)
- Aushilfen/Ferienarbeiter (m/w/d)

Informationen zu den einzelnen Stellen finden Sie auf unserer Karriereseite.

Bewerbung auch per  
**WhatsApp** möglich



**SCHLÖSSER GMBH & CO. KG**  
Carl-Schlösser-Str. 1 | 88512 Mengen  
[schloesser-dichtungen.de/karriere](https://schloesser-dichtungen.de/karriere)



## DEIN IDEALER BERUFSEINSTIEG AUSBILDUNG UND STUDIUM BEI SCHLÖSSER

Zum **Ausbildungsbeginn 2026** haben wir zahlreiche Ausbildungs- und duale Studienangebote mit erstklassigen Zukunftsperspektiven.

Neben einer hervorragenden Ausbildungsqualität erwarten dich weitere unschlagbare Benefits, z. B.

- + **WEITERBILDUNGSBUDGET BIS ZU 3.000 Euro**
- + **FAHRTKOSTENZUSCHUSS**
- + **ABSCHLUSSPRÄMIE BIS ZU 1.000 Euro**

Alle Informationen und Details findest du auf unserer Ausbildungsseite. **SCHAU DOCH MAL REIN!**

Link eingeben oder Code scannen!  
[schloesser-dichtungen.de/ausbildung](https://schloesser-dichtungen.de/ausbildung)



**NICHT VERPASSEN! Unser Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe:  
dienstags um 14:00 Uhr an [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)**

**PRIMO**  
Verlag | Druck | Service

## OWINGER MUSIKTAGE '26 im kultur|o

12. – 15. März 2026 | 4 Tage



„Danke,  
Mozart!“

Tickets unter  
[www.reservix.de](https://www.reservix.de)  
und bei allen Reservierungsaufstellungen  
**reservix**

Vorverkauf im Rathaus  
Owingen Zimmer 101

### 12.03. Do., 19:00 Uhr „ALLA ZINGARESE“

Mozart Divertimento in D-Dur KV136 | Klavierkonzert A-Dur KV414,  
Solist: Dmitry Ishkhanov | Brahms – Klavierquartett in g-Moll op.25

### 13.03. Fr., 19:00 Uhr „PANTEELEV SPIELEN PANTEELEV“ KONZERT & AUSSTELLUNG Lida Pantelev Gemälde

### 14.03. Sa., 19:00 Uhr „TANGO UND EVERGREENS“ Tangos von Astor Piazzolla sowie Highlights aus der Klassik

### 15.03. So., 17:00 Uhr „ROMANTISCH & VIRTUOS“

Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ | Mozart Klavierquartett in g-Moll KV 478  
Tschaikowski – Variationen über ein Rokoko-Thema für  
Violoncello und Orchester op.33

Mit Martin Pantelev Violine & Leitung | Lida Pantelev Klavier  
Sebastian Navarro Viola | Louise Weitzel Violine  
Alexander Dimitrov Violoncello | Benjamin Wolff Klavier  
Nikola Milo Akkordeon & Bandoneon

### EINTRITTSPREISE

Einzelkonzert: 32,00 €, Kinder bis 12 J. 10,00 € (nur beim Veranstalter erhältlich)

3er-Festivalpass, drei Konzerte (nach Wahl): 82,00 €

4er-Festivalpass: 110,00 €

### AUSFÜHRLICHES PROGRAMM & WEITERE INFORMATIONEN

[www.owingen.de/kulturkreis](https://www.owingen.de/kulturkreis)



# VERKAUFS OFFENER SONNTAG

RIEDLINGEN

**15. März 2026**

13 - 18 Uhr

## KWB KÜCHEN



14 - 17 Uhr  
**LIVE-COOKING**  
mit **Simon Kaiser**  
aus dem Restaurant

*esszimmer*

**Miele**

**thermomix**

Gammertinger Str. 25/1 • 07371 90905-0 • riedlingen@kwb-kuechen.de

[kwb-kuechen.de](http://kwb-kuechen.de)

➤ 4x in Schwaben

**KÜCHEN  
ZENTRUM**  
MARCHTAL

**KÜCHEN DIE  
BEGEISTERN!**

+49 7375 950800

Riedlinger Str. 41 | Obermarchtal

## KOMM IN UNSER TEAM!

(m/w/d)

- Technischer Außendienst  
im Bereich der Lackierbranche und Drucklufttechnik
- Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst  
für den europäischen und internationalen Markt
- Sachbearbeiter Vertriebsinnendienst
- Industrieelektriker / Schaltschrankbauer
- Elektro-/Mechatronik-Meister



**ensutec™**

Environment and Surface Technologies

[www.ensutec.de](http://www.ensutec.de)

## Tag der offenen Tür mit großer Autoschau

Sonntag, 22. März 2026  
10.00 - 17.00 Uhr

Vorstellung der neuen vollelektrischen

**CLA und GLC**

Aktuelle MB-Fahrzeuge

Verbrenner

Elektro

Plug-In-Hybride

Probefahrt möglich

Offroad-Parcour

keine Beratung - kein Verkauf

**Gairing**

Autorisierter Mercedes-Benz PKW, Transporter und Trucks Service  
Autorisierter smart Service  
Gammertinger Str. 21 | 88499 Riedlingen  
Tel. 07371 9324-0 | [info@autohaus-gairing.de](mailto:info@autohaus-gairing.de)

## Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • [www.klavierbau-jacobi.de](http://www.klavierbau-jacobi.de)



88367 Hohentengen, Steige 4  
Telefon 07572 8082

## Wochenangebot

13.03.2026 - 19.03.2026

|                              |       |               |
|------------------------------|-------|---------------|
| <b>Rinderrouladen</b>        | 100 g | <b>2,29 €</b> |
| <b>Gulasch gemischt</b>      | 100 g | <b>1,39 €</b> |
| <b>Champignonlyoner</b>      | 100 g | <b>1,79 €</b> |
| <b>Nürnberger Stadtwurst</b> | 100 g | <b>1,49 €</b> |
| <b>Hinterschinken</b>        | 100 g | <b>1,79 €</b> |

## Schlemmertipp zum Wochenende

**Blopp-Fleischkäse im Glas** mit Anleitung

**Mittagsmenü täglich ab 11.30 Uhr**

16.03.26 - 20.03.26

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| Montag:     | Linsen mit Spätzle und Saiten    |
| Dienstag:   | Schlemmergeschnetzeltes mit Reis |
| Mittwoch:   | Fleischküchle mit Kartoffelsalat |
| Donnerstag: | Hähnchenschlegel mit Pommes      |
| Freitag:    | Käsespätzle mit Tomatensalat     |

## ACHTUNG ZAHNGOLD

Kaufe Bernsteinschmuck, Modeschmuck, Goldschmuck, Silberschmuck u. Münzen, Zinn und versilbertes Besteck, zahle bar, komme gleich.

Tel. 0173 / 98 55 44 6 oder 0761 / 456 782 6

**GEFLÜGELAUSLIEFERUNG am Mi., 18.03.26 & Mi., 08.04.26**



**Junghennen usw. bitte vorbestellen!**

Ölkofen, Landhandel Stauß, 16.45

Geflügelzucht J. Schulte • 05244 / 8914 • [www.gefluegelzucht-schulte.de](http://www.gefluegelzucht-schulte.de)